

# General-Anzeiger

Das Amtsblatt der Gemeinde Hausen AG  
Die Regionalzeitung für den Bezirk Brugg  
und angrenzende Gemeinden



1277540 GA

**gutschlafen.ch**  
Ihr Fachgeschäft für erholsame Nächte

Besuchen Sie uns in Wildeggi! In den Ferien besser geschlafen als Zuhause?

056 443 39 40 · info@gutschlafen.ch  
Bruggerstrasse 7 · 5103 Wildeggi

Samstag, 13. Sept. 2025

Oldtimer Treff

Stauen & Mitfahren! [cholehof.ch/events](http://cholehof.ch/events)

126980H GA

ÜBER 40 JAHRE.

**DAS SUCHEN HAT EIN ENDE.**

WERNLI-IMMO.CH wernli immobilien

127835 GA

BESSERSTEIN  
KARLSRUHE WEINBAU

Frischer Trinkgenuss!

BESSERSTEIN-WEIN.CH

1274866 GA

Grosse Liquidation  
**ARMEEMATERIAL**  
+ Outdoormesse

Vianco Arena  
5505 Brunegg

Ausfahrt A1, Mägenwil

noch bis 23. August

Mo – Fr 10.00–19.00 Uhr  
Samstag 09.00–17.00 Uhr  
Sonntag geschlossen

Mit Militär-Bistro!

Katalog unter:  
[www.dicks-armyshop.ch](http://www.dicks-armyshop.ch)

128053 RSK



## Die Einsatztruppe zeigte ihr Können

Leben retten gehört zu ihrem Alltag – doch dieses Mal war die Aktion gestellt. Die Einsatzgruppe Wasserschloss der Schweizerischen Lebensrettungs-Gesellschaft demonstrierte kürzlich in einer Übung, wie sie Menschen in der Aare vor dem Ertrinken rettet. Neben einem Wurfsack durften Gummihand-

schuhe, Trillerpfeife, Schere, Messer und das Handy mit wasserdichter Hülle nicht fehlen, um gut ausgerüstet zu sein. Die Rettungstruppe, die seit 2018 besteht und derzeit 22 Mitglieder hat, ist seit zwei Jahren in die kantonale Rettungskette integriert. **Seite 3**

BILD: ZVG

### DIESE WOCHE

**UMNUTZUNG** Das Schützenhaus in Villnachern steht vor dem Abriss, doch eine neue Nutzung könnte es davor bewahren. **Seite 3**

**UPDATE** Am Paul-Scherrer-Institut wird die 192 Millionen Franken teure neue Synchrotron-Lichtquelle eingeweiht. **Seite 11**

**URTÜMLICH** In Oberflachs rollten wieder die Fässer. Die Röstichehrer stellten dabei einen Weltrekord auf. **Seite 15**

### ZITAT DER WOCHE

«Seit ich mit der Chronik begonnen habe, kann ich nicht mehr davon lassen.»



Ruedi Fischli hat den zweiten Band der «Wechselbäder» veröffentlicht. **Seite 9**

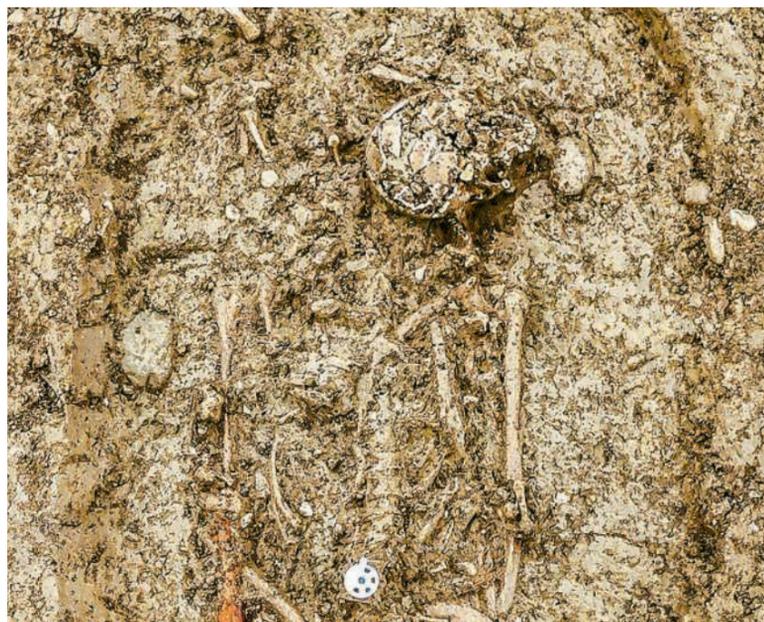
**GENERAL-ANZEIGER**  
Effingermedien AG | Verlag  
Dorfstrasse 69, 5210 Windisch  
Telefon 056 460 77 88 (Inserate)  
Redaktion 056 460 77 98  
redaktion@effingermedien.ch  
inserate@effingermedien.ch · effingermedien.ch

**AUENSTEIN:** Grab aus dem Frühmittelalter entdeckt

## Spektakulärer Fund im Boden

Archäologen haben bei Aushubarbeiten für ein Bauvorhaben ein altes Grab mit dem Skelett eines Mannes und einem Schwert gefunden.

In Auenstein haben die Archäologen des Kantons einen bedeutenden Fund gemacht. Bei Bauarbeiten entdeckten sie ein Grab. Der Mann darin muss eine bedeutende Persönlichkeit etwa im Rang eines Dorfhäuptlings gewesen sein, berichten die zuständigen Archäologen Christian Maise und David Wälchli. Er lebte um das Jahr 650, war ungefähr 160 Zentimeter gross und starb im Alter von 20 bis 30 Jahren. Im Grab befand sich auch sein Schwert. «Dieser Fund darf als Sensation bezeichnet werden», sagt Maise. In den vergangenen Jahrzehnten seien im Aargau nur wenige ähnliche Gräber entdeckt worden. **Seite 7**



Der Mann im Grab lebte um das Jahr 650

BILD: ZVG | KANTON AARGAU

126971 RSK

**BAUHAUS**

Zum Prospekt

[www.bauhaus.ch](http://www.bauhaus.ch)  
Click & Collect

**NEWS**  
aus Ihrer  
Region  
finden Sie  
auf

**ihre-region-online.ch**

## Expo Brugg Windisch

5.-7. September 2025

Mülimatt-Areal

- Grosse Gewerbeausstellung
- Brugg wird zum Bauernhof
- Street Food Festival
- Eintritt kostenlos

[expo-brugg-windisch.ch](http://expo-brugg-windisch.ch)



129025 BK

**BUCHTIPP**  
Bibliothek Windisch

*Die unsichtbare Hand*



Roman von Julie Clark Heyne, 2025

Seit Olivia einen unseriösen Kollegen angeprangert hat, bleiben neue Aufträge aus. Um ihre Gerichtsschulden zu bezahlen, benötigt die Ghostwriterin dringend einen neuen Auftrag. Das neue Projekt ist alles andere als ideal. Ihr Vater Vincent, Bestsellerautor, hat sie – via Argentin – für seinen neuen Roman engagiert. Olivia hatte den Kontakt zu ihm bei ihrem Auszug von Zuhause abgebrochen, denn als Alkoholiker war er ein unzuverlässiger Vater. Ausserdem hat er vermutlich als Teenager seine beiden Geschwister ermordet. Trotz dieser Widerstände macht sich Olivia, die das Geld braucht und ihren Ruf wiederherstellen will, auf den Weg, der Vergangenheit in Form von Tagebüchern ihres demont werdenden Vaters und ihrer verstorbenen Tante in die Augen zu schauen. Olivia zweifelte an der Mordtheorie und will endlich Klarheit. Zwar kommen die beiden sich allmählich näher, doch Vincents Demenz schreitet voran. Julie Clark erzählt eine Familiengeschichte, in der ein vergangenes Trauma an die Folgegeneration weitergereicht wurde, geschickt auf zwei Zeitebenen.



Denise Maurer  
Mitarbeiterin der Gemeinde- und Schulbibliothek Windisch

**FILMTIPP**

*Paranoia mit Riz Ahmed*



Relay – The Negotiator, US 2024, im Kino

Eine Whistleblowerin will geheime Dokumente retournieren, die sie von einer Biotechfirma gestohlen hat. Um sicherzugehen, dass sie nach der Übergabe der hochsensiblen Informationen nicht plötzlich «verschwindet», setzt sie einen Broker ein, der den Deal im Hintergrund einfädelt und für ihre Sicherheit sorgt. Dieser, gespielt vom oscar-nominierten Riz Ahmed, kommuniziert nur via Relay-Dienst – eine anonyme Telekommunikationsdienstleistung für hörgeschädigte Menschen, bei der eine Person in einem Callcenter das Geschriebene übersetzt. «Relay» ist ein atemloser Paranoia-Thriller, der mit seinen kantigen Figuren und der Verschwörungssaura genauso gut aus den Neunzigern stammen könnte. Wie der Broker die Verfolgenden austrickst und gleichzeitig die etwas unfähige Whistleblowerin durch die Übergabe coacht, macht Laune und sorgt für ein packendes Katz-und-Maus-Spiel. Zum Glück kann der Film sein Tempo – trotz einiger leichter Schlenker – bis zum Schluss halten und die packende Erzählung in einem ebenso unerwarteten wie würdigen Finale abschliessen.



Olivier Samter  
Filmjournalist

**AMTLICHES**



**Gemeinde Habsburg**

129087 GA

**Kommunale Gesamterneuerungswahlen für die Amtsdauer 2026/2029**

**Gesamterneuerungswahl des Gemeinderats (5 Mitglieder) sowie des Gemeindepräsidenten und des Vizepräsidenten vom 28. September 2025 für die Amtsdauer 2026/2029; 1. Wahlgang**

Für die vorstehend erwähnten Gesamterneuerungswahlen vom 28. September 2025 wurden folgende Kandidatinnen und Kandidaten angemeldet:

**Gemeinderat (5 Sitze)**

- Attenberger Bettina, 1974, Schlossgasse 23, 5245 Habsburg, parteilos (bisher)
- Kalbermatten Anja, 1973, Privatstrasse 73, 5245 Habsburg, parteilos (bisher)
- Möbius Thoralf, 1975, Dorfstrasse 46, 5245 Habsburg, parteilos (bisher)
- Wüst Stephan, 1964, Dorfstrasse 9c, 5245 Habsburg, parteilos (neu)
- Vakant

**Gemeindepräsidentin**

- Kalbermatten Anja, 1973, Privatstrasse 73, 5245 Habsburg, parteilos (neu)

**Vizepräsidentin**

- Attenberger Bettina, 1974, Schlossgasse 23, 5245 Habsburg, parteilos (bisher)

Gestützt auf die gesetzlichen Bestimmungen findet für die Mitglieder des Gemeinderats, den Gemeindepräsidenten sowie den Vizepräsidenten im ersten Wahlgang in jedem Fall eine Urnenwahl statt (§ 30b Gesetz über die politischen Rechte [GPR]). Eine Nachmeldung ist nicht möglich.

**Gesamterneuerungswahl von Finanzkommission, Stimmzähler, Ersatz Stimmzähler, Steuerkommission und Ersatzmitglied Steuerkommission, Nachmeldefrist**

Für die vorstehend erwähnten Gesamterneuerungswahlen vom 28. September 2025 wurden folgende Kandidatinnen und Kandidaten angemeldet:

**Finanzkommission (3 Sitze)**

- Allenbach Kurt, 1957, Dorfstrasse 149, 5245 Habsburg, parteilos (neu)
- Roser Werner, 1966, Oberdorfstrasse 27b, 5242 Habsburg, parteilos (bisher)
- Segura Andreas, 1972, Dorfstrasse 1, 5245 Habsburg, parteilos (neu)

**Stimmzähler (2 Sitze)**

- Feuermann Rosemary, 1956, Dorfstrasse 9c, 5245 Habsburg, parteilos (neu)
- Lang René, 1963, Untere Lättenstrasse 170, 5245 Habsburg, parteilos (bisher)

**Ersatz Stimmzähler (2 Sitze)**

- Kohler Roger, 1969, Untere Lättenstrasse 144, 5245 Habsburg, parteilos (bisher)
- Williams Ruth, 1960, Obere Lättenstrasse 156, 5245 Habsburg, parteilos (bisher)

**Steuerkommission (3 Sitze)**

- Allenbach Kurt, 1957, Dorfstrasse 149, 5245 Habsburg, parteilos (bisher)
- Sperdin Edgar, 1961, August-Rinikerstrasse 173, 5245 Habsburg, parteilos (bisher)
- Stalder Mirjam, 1965, Mittleres Zelgli 107, 5245 Habsburg, parteilos (bisher)

**Ersatzmitglied Steuerkommission (1 Sitz)**

- Feuermann Rosemary, 1956, Dorfstrasse 9c, 5245 Habsburg, parteilos (bisher)

Da die Anzahl der Kandidierenden der Anzahl der zu vergebenden Sitze entspricht, ist gemäss § 30a GPR eine Nachmeldefrist von 5 Tagen anzusetzen, innert deren weitere Vorschläge für Finanzkommission, Stimmzähler, Ersatz-Stimmzähler, Steuerkommission und Ersatzmitglied Steuerkommission eingereicht werden können.

Wahlvorschläge sind von 10 Stimmberechtigten des Wahlkreises zu unterzeichnen und bei der Gemeindekanzlei innert 5 Tagen, d. h. bis Dienstag, 26. August 2025, 12.00 Uhr, einzureichen. Das erforderliche Formular kann bei der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Gehen innert der Frist von 5 Tagen keine neuen Anmeldungen ein, werden die Vorgesprochenen für Finanzkommission, Stimmzähler, Ersatz-Stimmzähler, Steuerkommission und Ersatzmitglied Steuerkommission vom Wahlbüro als in stiller Wahl gewählt erklärt (§ 30a GPR).

**HAUSEN AG**  
Mitteilungen aus der Gemeinde

**Gesamterneuerungswahlen 2026–2029, Ansetzung Nachmeldefrist**

Am vergangenen Freitag, 15. August, lief um 12 Uhr die Anmeldefrist für den ersten Wahlgang vom 28. September für die Gesamterneuerungswahlen 2026–2029 ab. Es gingen für alle Vakanzen Neuanmeldungen ein, weshalb eine Nachmeldefrist bis Dienstag, 26. August, 12 Uhr, angesetzt wird. Details können der offiziellen Publikation im «General-Anzeiger» entnommen werden.

**Sperrung Parkplatz Rothübel**

Wir informieren Sie, dass nächste Woche von Donnerstag, 7 Uhr, bis Sonntag, 17 Uhr, der öffentliche Parkplatz bei der reformierten Kirche Hausen AG (Turnhalle Rothübel) für Dritte gesperrt ist. Inhaber von Parkkarten dürfen in diesem Zeitraum ausnahmsweise ihr Fahrzeug auf dem Parkplatz Mitteldorf abstellen.

**Anmeldung Volleynight vom 30. August**

Auch in diesem Jahr führt der Turnverein Hausen am Samstag, 30. August wieder eine Volleynight durch. Die Spiele beginnen um 17 Uhr, es wird in der Kategorie Mixed Plausch gespielt. Verpassen Sie nicht den Anmeldeschluss am 25. August. Es wird leckere Würste und einen Barbetrieb geben. Der Turnverein freut sich über viele teilnehmende Mannschaften, Zuschauerinnen und Zuschauer sind willkommen.

**Sunntigsfahrt vom 7. September**

Am Sonntag, 7. September, organisieren Stefan Wagner und sein Team wiederum eine Sunntigsfahrt für Seniorinnen und Senioren. Dieses Mal führt die Fahrt nach Engelberg. Details finden Sie unter [www.hausen.swiss](http://www.hausen.swiss). Der Anmeldeschluss ist am Freitag, 29. August.



**WINDISCH**

129067 GA

**Gesamterneuerungswahlen  
Amtsperiode 2026/2029  
Anmeldungen 1. Wahlgang 28. September 2025  
Nachmeldefrist Steuerkommission**

**Wahl Gemeinderat, Gemeindepräsidium und Vizepräsidium**

Bis zum 44. Tag vor dem Hauptwahltag sind folgende Kandidatinnen und Kandidaten durch mindestens 10 Stimmberechtigte angemeldet worden:

**5 Mitglieder des Gemeinderats**

- **Bruderer Anita**, geb. 1966, von Sumiswald BE, Kloten ZH und Dürrenäsch AG, Spinnereistrasse 6, FDP, bisher
- **Candinas Reto**, geb. 1954, von Disentis/Mustér GR, Lindhofstrasse 38, SP, bisher
- **Bauer Heike**, geb. 1973, von Tujetsch GR, Am Rain 11a, GLP, neu
- **Brassel Daniel**, geb. 1971, von St. Margrethen SG, Spitzmattstrasse 37, EVP, neu
- **Capanni Luzia**, geb. 1978, von Wettingen AG, Mühlemattstrasse 12, SP, neu
- **Gloor Patrick**, geb. 1990, von Birrwil AG, Pestalozzistrasse 20, Die Mitte, neu
- **Rupp Werner**, geb. 1961, von Menziken AG, Reutenenstrasse 23, SVP, neu
- **Umbricht Philipp**, geb. 1963, von Untersiggenthal AG, Im Moos 4, FDP, neu

**Gemeindepräsidium**

- **Bauer Heike**, geb. 1973, von Tujetsch GR, Am Rain 11a, GLP, neu
- **Capanni Luzia**, geb. 1978, von Wettingen AG, Mühlemattstrasse 12, SP, neu
- **Umbricht Philipp**, geb. 1963, von Untersiggenthal AG, Im Moos 4, FDP, neu

**Vizepräsidium**

- **Bruderer Anita**, geb. 1966, von Sumiswald BE, Kloten ZH und Dürrenäsch AG, Spinnereistrasse 6, FDP, neu

Der Urnengang findet am 28. September 2025 statt.

**Wahl Mitglieder Steuerkommission und Ersatzmitglied Steuerkommission**

Für die Gesamterneuerungswahl von drei Mitgliedern der **Steuerkommission** wurden folgende Kandidaten angemeldet:

- **Rüegg Catarina**, geb. 1939, von Zürich ZH, Ländestrasse 13, SP, bisher
- **Devidè Adriano**, geb. 1946, von Wettingen AG, Dorfstrasse 66e, SP, bisher
- **Hilfiker Valentin**, geb. 1947, von Boswil AG, Lindhofstrasse 43b, Die Mitte, neu (bisher Ersatzmitglied)

Für die Gesamterneuerungswahl des **Ersatzmitglieds der Steuerkommission** wurden folgende Kandidaten angemeldet:

- keine

Da für die Steuerkommission gleich viele wählbare Kandidat/innen und für das Ersatzmitglied der Steuerkommission weniger wählbare Kandidat/innen vorgeschlagen wurden, als zu wählen sind, wird mit dieser Publikation der Namen eine Nachmeldefrist von 5 Tagen angesetzt, innert der neue Vorschläge eingereicht werden können. Übertrifft die Anzahl der Anmeldungen nach dieser Frist die Anzahl der zu vergebenden Sitze nicht, werden die Vorgesprochenen vom Wahlbüro als in stiller Wahl gewählt erklärt. Für allenfalls noch zu vergebende Sitze ist eine Wahl an der Urne durchzuführen (§ 30a GPR).

Wahlvorschläge sind von 10 Stimmberechtigten des Wahlkreises zu unterzeichnen und bei der Gemeindekanzlei innert 5 Tagen seit Publikation (d.h. bis am **Dienstag, 26. August 2025, 11.30 Uhr**) einzureichen. Das erforderliche Formular kann bei der Gemeindekanzlei bezogen werden.

WAHLBÜRO WINDISCH

**VERANSTALTUNG**

**FDP Die Liberalen**

Kaffee und Gipfeli mit den Gemeinderatskandidaten

**Erzähl uns, was Dich bewegt**

23. August 2025, Gemeindehausplatz, von 9:00 - 11:00 Uhr

[www.fdp-windisch.ch](http://www.fdp-windisch.ch)

129065 GA

**BRUGG:** Einsatzgruppe Wasserschloss der SLRG zeigte ihr Können

# Eindrückliche Übung in der Aare

Seit April 2023 gehört die Einsatzgruppe Wasserschloss zur kantonalen Rettungskette und wird bei Wasserrettungseinsätzen alarmiert.

**MALINI GLOOR**

Die Einsatzgruppe der SLRG (Schweizerische Lebensrettungs-Gesellschaft) der Sektion Baden-Brugg zeigte kürzlich, wie sogenannte Rettlinge aus der Aare gerettet werden. Ort des Geschehens war die Aare bei der Eisenbahnbrücke in Brugg. Gruppenmitglieder liessen sich in der Aare als Rettlinge treiben und wurden von Einsatzgruppenmitgliedern mittels Wurfsack und Kontaktrettung an Land gezogen.

Bei der Wurfsackmethode ist der Rettling noch bei Bewusstsein. Ihm wird zugerufen, dass man ihm ein Seil zuwerfe und er sich an diesem festhalten solle. Zwei Mitglieder stehen an Land und ziehen den Rettling mit dem Seil dank der Strömung ans Ufer. Dort kümmert man sich sofort um die gerettete Person, je nachdem mit Erster Hilfe. «Treibt der Rettling jedoch mit dem Kopf nach unten im Wasser, ist bereits bewusstlos oder total entkräftet, braucht es die Kontaktrettung», erklärt Adrian Obrist, Chef der Rettungs- und Einsatzgruppen.

## Mit vereinten Kräften

Bei der Kontaktrettung bindet sich der eine Retter ein Seil um den Körper und springt ins Wasser. Festgehalten wird das Seil an Land von weiteren Rettern. Ist der Retter beim Rettling angelangt, hält er diesen im besten Fall an dessen Schwimmweste oder sonst unter den Armen fest und lässt sich von seinen Mitrettern aus dem Wasser ziehen.

Ausgerüstet sind die Einsatzgruppenmitglieder mit Schwimmwesten, einem Helm mit Lampe und einem Positionslicht, damit man sie im Dunkeln sieht, einem wasserdichten Funkgerät, dem Wurfsack mit Schnellauslösegurt und angepasster Kleidung. Handschuhe, Messer, Schere, Pfeife, Handy in wasserdichter Hülle, Rettungsdecke und Gummihandschuhe dürfen nicht fehlen.



Ein sogenannter Rettling wird an Land gezogen

BILD: ZVG



Adrian Obrist, Chef der Rettungs- und Einsatzgruppen

BILD: MG

«Bei warmem Wetter tragen wir einen langen Neoprenanzug, bei Kälte einen Trockenanzug. Feste, wassertaugliche Schuhe sind ebenfalls sehr wichtig, denn leider liegen oft Scherben, Metallteile und anderer Abfall herum,

an dem wir uns bei der Rettung verletzen können. Die Anzüge helfen uns, dass wir uns beim Weg ins Wasser nicht an dornigen Büschen verletzen, und im Wasser halten sie Schmutz fern. Ganz wichtig sind zudem die Handschuhe, damit man sich zum Beispiel nicht am Seil verletzt», sagt Adrian Obrist

## Der Verursacher bezahlt

Die Rettungsgruppe besteht seit 2018 und hat derzeit 22 Mitglieder im Alter von 24 bis 65 Jahren. Adrian Obrist erzählt, dass die Einsatzgruppe Wasserschloss seit April 2023 in die kantonale Rettungskette integriert sei. Das heisst, dass deren 15 Mitglieder bei einem Wasserrettungseinsatz alarmiert werden. Nicht alle Rettungsgruppenmitglieder sind bei der Einsatzgruppe Wasserschloss dabei, denn dafür braucht es viel Flexibilität, um bei einem Notfall verfügbar zu sein.

Die Einsätze erfolgen ehrenamtlich, werden aber dem jeweiligen Verursacher in Rechnung gestellt. «Die Einsatzgruppe Wasserschloss unter-

stützt die Behörden auch in anderen Situationen, zum Beispiel bei Starkregenereignissen oder der Bewältigung von Hochwasser, indem wir die Menschen aus den betroffenen Gebieten evakuieren», so Adrian Obrist, der wie alle SLRG-Mitglieder den Fluss liebt.

## DIE FLUSSREGELN DER SLRG

In freie Gewässer (Flüsse, Weiher und Seen) wagen sich nur gute, geübte Schwimmer. Unterkühlung kann zu Muskelkrampf führen. Je kälter das Wasser, umso kürzer der Aufenthalt im Wasser. Unbekannte Flussabschnitte müssen vor der Fahrt zuerst erkundet werden. Schlauchbootfahrer müssen mit einer Rettungsweste ausgerüstet sein. Die auf dem Boot angegebene Nutzlast darf nicht überschritten werden. Boote nicht zusammenbinden: Sie sind nicht mehr manövrierfähig.

MG

Inserat

12710593 GA

für sie von uns

moser optik

BRILLEN UND TACTLINSEN

5200 BRUGG [www.moser-optik.ch](http://www.moser-optik.ch)

**WINDISCH**

## Vereinbarung Tagesstruktur

Der Gemeinderat von Windisch hat die Leistungsvereinbarung mit dem Chinderhuus Simsala erneuert. Der Schritt wurde notwendig, nachdem der Einwohnerrat an seiner Sitzung vom 12. März das überarbeitete Reglement für die familienergänzende Kinderbetreuung genehmigt hatte. Mit dem neuen Reglement wurde eine zusätzliche Finanzierung des Mittagmoduls von 8 Franken pro Kind und Mittagessen eingeführt. Damit stellt die Gemeinde sicher, dass die Mittagbetreuung durch den Verein Chinderhuus Simsala kostendeckend und weiterhin in einer guten Qualität angeboten werden kann, wie sie mitteilt. Die Qualitätsrichtlinien definieren unter anderem einen Betreuungsschlüssel. Dieser legt fest, wie viele qualifizierte Fachmitarbeitende anwesend sein müssen, um eine optimale Betreuung sicherzustellen. Mit der Zusatzfinanzierung ist es dem Chinderhuus Simsala möglich, das entsprechende Fachpersonal einzustellen. Dank des zusätzlichen Gemeindebeitrags müssen die Elternbeiträge nicht angepasst werden. Auch die einkommensabhängigen Vergünstigungen werden wie bis anhin weitergeführt.

GA

**VILLIGEN**

## Sperrung beim Geissberg

Natürliche Abnutzung und starke Niederschläge in den vergangenen Jahren haben auf der Zufahrtsstrasse zum Geissberg in Villigen erhebliche Schwemmschäden verursacht. Um diese zu beheben, muss die Strasse neu aufgekieselt werden. Dafür wird sie vom 1. bis zum 8. September für jeglichen Verkehr gesperrt. In dringenden Fällen ist die Zufahrt auf den Geissberg via Steinbruch Gabenchopf möglich. Eine Anmeldung beim Eingang zum Steinbruch (Telefonnummer beim blauen Tor) ist erforderlich.

GA

Inserat

Bestes aus der Region

Frische Forellen-Filets

Nachhaltige Fischzucht aus Bremgarten  
Anlieferung jeweils Donnerstag Mittag

Buono

Delikatessen & Biofachhandel  
Altstadt Brugg [www.buono.ch](http://www.buono.ch)

12707996 GA

**VILLNACHERN:** Ende Jahr schliesst der Schiessstand

# Wie weiter mit dem Schützenhaus?

Die Zukunft des ehemaligen Schützenhauses ist ungewiss. Ein Abriss steht im Raum, doch die Gemeinde würde eine Umnutzung begrüßen.

**MARKO LEHTINEN**

Das Ende des Schiessstandes in Villnachern ist beschlossene Sache. Nach der Fusion der Gemeinde mit Brugg wird zum Jahreswechsel an dieser Stelle ein letztes Mal geschossen. Danach wird der Kugelfang abgebaut. Ein entsprechender Kredit für das Projekt soll im November der Gemeindeversammlung vorgelegt werden. Doch was geschieht mit dem Schützenhäuschen?

Die Gemeinde erwägt einen Abriss, das Gebäude könnte aber auch stehen bleiben. Die Gemeinde erläutert in einer Mitteilung, dass sie vor einem möglichen Rückbau eine neue, sinnvolle Nutzung prüfen wolle. Dazu suche sie nach kreativen Ideen aus der Bevölkerung. «Haben Sie eine Idee oder ein Projekt, das hierher passt?»,



Die Gemeinde prüft neue Nutzungsmöglichkeiten für das Schützenhaus

BILD: ZVG

schreibt die Verwaltung auf ihrer Website. «Dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme mit einer kurzen Beschreibung der Idee oder der Nutzungsvorstellung bei der Gemein-

deverwaltung bis Mitte September.» Ab Anfang des nächsten Jahres wäre eine neue Nutzung möglich.

Die Gemeinde möchte das Häuschen somit nicht ohne Weiteres auf-

geben. «Wir fänden einen Abriss sehr schade», sagt Gemeindefreiberin Seline Mahrer. Denn Wertschätzung für den Bau sei vorhanden. «Es ist ein cooles Häuschen mit einer sehr schönen Aussicht.» Vorgesehen sei eine Vermietung im Baurecht - eher nicht der Verkauf des Gebäudes, das im Besitz der Gemeinde ist.

## In der Landwirtschaftszone

Wie die künftige Nutzung des 1938 erbauten Schützenhauses genau aussehen könnte, ist offen. Doch es gibt Einschränkungen. So muss sie natürlich gesetzeskonform und bewilligungsfähig sein, wie die Gemeinde betont. Und: «Das Gebäude steht in der Landwirtschaftszone, deshalb kommen zum Beispiel ein Gastrobetrieb oder eine Wohnung nicht infrage», so Seline Mahrer.

Bevorzugt würde eine landwirtschaftliche Nutzung - «wenn jemand zum Beispiel Schafe unterbringen oder ein Bienenhaus errichten will», wie Mahrer sagt. Auch eine Vereinstätigkeit sei denkbar. Das Schützenhaus eigne sich ideal für ruhige, naturverbundene Tätigkeiten.

## AMTLICHES


**Projekt-  
auflage**

**Gemeinde:** Riniken IO/AO,  
Brugg AO

**Strecke:** K455, Sanierung  
Ausserdorf- und  
Bruggerstrasse

Die Projektpläne, der Landerwerbsplan und die Landerwerbtabelle liegen gemäss § 95 Abs. 2 und 3 des Gesetzes über Raumentwicklung und Bauwesen (Baugesetz, BauG) während 30 Tagen, vom **25. August 2025 bis 23. September 2025**, in der Stadt Brugg, Abteilung Planung und Bau, Hauptstrasse 5, 5200 Brugg sowie der Gemeindeverwaltung Riniken, Gemeindefeldstrasse 3, 5223 Riniken, öffentlich auf und sind während der Öffnungszeiten einsehbar. Zudem sind die Unterlagen auch auf der Internetseite [www.ag.ch/auflagestrassenprojekte](http://www.ag.ch/auflagestrassenprojekte) abrufbar. Einwendungen gegen das **Bauprojekt** sind während der Auflagefrist schriftlich an das Departement Bau, Verkehr und Umwelt, Abteilung Tiefbau, Unterabteilung Unterhalt, Entfelderstrasse 22, 5001 Aarau, einzureichen. Sie haben einen Antrag und eine Begründung zu enthalten. Im Einwendungsverfahren wird keine Parteienschädigung ausgerichtet. Allfällige Verkehrsanordnungen werden separat nach Strassenverkehrsrecht verfügt.

Der Entscheid über das Bauprojekt (§ 95 BauG) gilt als Enteignungstitel. Dieser berechtigt zur Enteignung für Massnahmen, die darin mit genügender Bestimmtheit festgelegt sind. Rechte, die in der Landerwerbtabelle nicht aufgeführt sind und durch das Bauprojekt betroffen werden, sind ebenfalls innert der Auflagefrist schriftlich anzumelden. Über den Erwerb der in der Landerwerbtabelle aufgeführten Rechte wird in einem späteren Verfahren entschieden (§ 151 BauG). Anträge, die bereits jetzt mit Einwendung gegen das Bauprojekt hätten gestellt werden können, sind dann unzulässig (§ 152 BauG).

Aarau, 21. August 2025  
Departement Bau, Verkehr  
und Umwelt, Abteilung Tiefbau,  
Unterabteilung Unterhalt

129002 RSK


**Gesamterneuerungswahlen für die  
Amtsperiode 2026 bis 2029,  
Nominierungen und Nachmeldefrist**

Für den ersten Wahlgang sind folgende Kandidatinnen und Kandidaten vorgeschlagen worden:

**Gemeinderat (5 Sitze)**

- **Hänni Stefan**, geb. 1968, von Köniz BE, Mitteldorfweg 6, parteilos, bisher
- **Näf Franziska**, geb. 1975, von Wohlen bei Bern BE und Zürich ZH, Blumenweg 5, parteilos, bisher
- **Hardmeier Daniela**, geb. 1977, von Zumikon ZH, Chriesiweg 7, parteilos, bisher
- **Rosolen Beatrix**, geb. 1966, von Oberbüren SG, Birnenstorferstrasse 1, parteilos, bisher
- **Fischer René**, geb. 1980, von Meisterschwanden AG, Mitteldorfweg 1, parteilos, neu
- **Renold Daniela**, geb. 1963, von Brunegg AG, Hauptstrasse 44, parteilos, neu
- **Ruh Mario**, geb. 1996, von Adliswil ZH und Buchs SH, Burematt 10, parteilos, neu

**Gemeindeammann**

- **Hänni Stefan**, geb. 1968, von Köniz BE, Mitteldorfweg 6, parteilos, bisher

**Vizeammann**

- **Näf Franziska**, geb. 1975, von Wohlen bei Bern BE und Zürich ZH, Blumenweg 5, parteilos, bisher

**Finanzkommission (5 Sitze)**

- **Haussener Peter**, geb. 1977, von Rüeggisberg BE, Stockstrasse 3, SVP, bisher
- **Meier Fabian**, geb. 1988, von Reisiswil BE, Burematt 6, SVP, bisher
- **Rüegg Fernand**, geb. 1948, von Wald ZH, Chriesiweg 5, parteilos, bisher
- **Brunner Matthias**, geb. 1986, von Würenlos AG, Hautstrasse 23, SVP, neu
- **Lo Riso Massimo**, geb. 1989, von Sulgen TG, Mitteldorfweg 9, parteilos, neu

**Steuerkommission (3 Sitze)**

- **Bolli Jacqueline**, geb. 1955, von Beringen SH, Stockfeldstrasse 8, SVP, bisher
- **Leissing Walter**, geb. 1950, von Zürich ZH, Im Löh 20, SP, bisher
- **Heiniger Ernst**, geb. 1956, von Eriswil BE, Stockfeldstrasse 4, SVP, bisher

**Steuerkommission-Ersatz (1 Sitz)**

- **Barth Irmgard**, geb. 1961, von Mülligen AG, Hauptstrasse 21, parteilos, bisher

**Stimmzähler Einwohnergemeinde (2 Sitze)**

- **Woodtli Verena**, geb. 1957, von Vordemwald AG, Bergackerweg 3, parteilos, bisher
- **Barth Irmgard**, geb. 1961, von Mülligen AG, Hauptstrasse 21, parteilos, bisher

**Stimmzähler-Ersatz (2 Sitze)**

- **Schneider Marius**, geb. 1991, von Mülligen AG, Stockstrasse 2, parteilos, neu
- **1 Vakanz**

Sind weniger oder gleich viele wählbare Kandidatinnen und Kandidaten vorgeschlagen, als zu wählen sind, ist gemäss § 30a des Gesetzes über politische Rechte (GPR) mit der Publikation der Namen eine Nachmeldefrist von 5 Tagen anzusetzen, innert deren neue Vorschläge eingereicht werden können.

Wahlvorschläge sind von 10 Stimmberechtigten des Wahlkreises Mülligen zu unterzeichnen und bei der Gemeindekanzlei Mülligen innert 5 Tagen seit Publikation, d. h. bis Dienstag, 26. August 2025, 12.00 Uhr, einzureichen. Das erforderliche Formular kann bei der Gemeindekanzlei Mülligen bezogen werden.

Gehen innert der Frist von 5 Tagen keine neuen Anmeldungen ein, werden die Vorgesetzten von der anordnenden Behörde bzw. vom Wahlbüro als in stiller Wahl gewählt erklärt (§ 30a GPR).

Für den Gemeinderat, Gemeindeammann und Vizeammann ist im ersten Wahlgang in jedem Fall eine Urnenwahl durchzuführen. Diese findet am Sonntag, 28. September 2025, statt.

Wahlbüro Mülligen

129092 GA

## BAUGESUCHE


**1. Bauherrschaft:**

**Bauvorhaben:** 2025-0035, Instandsetzung und Erweiterung Vorplatz, Fröhlichstrasse 54, 5200 Brugg, Parzelle 802/803

**2. Bauherrschaft:** UBS Fund Management AG, Aeschenvorstadt 1, 4002 Basel

**Bauvorhaben:** 2025-0075, Fensterbeschriftung, Bahnhofstrasse 1, 5200 Brugg, Parz. 718

**Planaufgabe:** Die Unterlagen liegen vom 22. August 2025 bis zum 22. September 2025 auf der Abteilung Planung und Bau in Brugg zur Einsichtnahme öffentlich auf.

**Einwendungen:** Sind dem Stadtrat Brugg mit Antrag und Begründung einzureichen bis zum 22. September 2025.

Abteilung Planung und Bau, Brugg

129099 GA


**Birr**

**1. Bauherrschaft:** Einwohnergemeinde Birr, Pestalozzistrasse 10, 5242 Birr

**Projektverfasserin:** schatzmann ag architekten fh, Bahnhofstrasse 28, 5242 Lupfig

**Bauprojekt:** Erweiterung temporärer Schulraum mit 4 Schulzimmern, Parzelle Nr. 232, Zentralstrasse 30, 5242 Birr

**Zusatzbewilligung:** Departement Bau, Verkehr und Umwelt

**2. Bauherrschaft:**

**Projektverfasser:**

**Bauprojekt:** Errichtung Sichtschutz – nachträgliches Baugesuch, Parzelle Nr. 799, Pestalozzistrasse 52, 5242 Birr

**Zusatzbewilligung:** Departement Bau, Verkehr und Umwelt

**Bemerkung:** Keine Profilierung

Die Pläne liegen vom **22. August bis 22. September** bei der Bauverwaltung Eigenamt zur Einsichtnahme öffentlich auf. Einwendungen gegen die Bauvorhaben sind während der Auflagefrist mit einem Antrag und dessen Begründung dem Gemeinderat einzureichen.

Birr, 19. August 2025

Der Gemeinderat

129074 GA

## WOHNUNGSMARKT

## ZU VERMIETEN

In **Windisch** zu vermieten ab sofort,  
neu renovierte

**2½-Zi.-Wohnung**

in ländlicher Umgebung, ideal für WG.  
Miete Fr. 1350.– inkl. NK  
Tel. 079 438 72 14, abends

129073 GA

In **Windisch** zu vermieten per 1. Oktober  
moderne

**3½-Zi.-Wohnung**

in ländlicher Umgebung,  
Gartenanteil möglich.  
Miete Fr. 1750.– inkl. NK  
Tel. 079 438 72 14, abends

129081 GA

## Amtliche Publikationen


**TIERREPORT**

Das Magazin des Schweizer Tierschutz STS.  
Jetzt ausgewählte Artikel lesen und online  
abonnieren – für sich selbst oder als Geschenk:  
[www.tr-ada.ch](http://www.tr-ada.ch)

4 Ausgaben  
jährlich +  
1 Gratisheft nur  
CHF 12.80



Nach einem Schlaganfall beginnt vieles wieder  
von vorne. Gemeinsam unterstützen wir die Betroffenen  
auf ihrem Weg zurück ins Leben: [www.fragile.ch](http://www.fragile.ch)





**IN EIGENER SACHE:** Effingermedien luden zum Umtrunk

# Apéro in der Villa Kunz in Windisch

Die Effingermedien sind umgezogen und haben ihre neuen Räumlichkeiten in Windisch mit einem Apéro eingeweicht.

Mit dem Umzug von Brugg nach Windisch Ende Juni haben die Effingermedien ein neues Kapitel in ihrer Unternehmensgeschichte aufgeschlagen. Am 14. August weihten sie gemeinsam mit geladenen Gästen feierlich ihre neuen Büroräumlichkeiten an der Dorfstrasse 69 ein. Zahlreiche Kundinnen und Kunden, Geschäftspartner sowie Vertreterinnen und Vertreter der Behörden folgten der

Einladung und nahmen an diesem besonderen Ereignis teil - zum Beispiel die Windischer Gemeinderätin Anita Bruderer, Otto H. Suhner von der OHS AG oder Matthias Guggisberg von der Stadtkanzlei Brugg. Nach einer herzlichen Begrüssung wurden die Gäste zu einem Rundgang durch die neuen Büros eingeladen, der spannende Einblicke in die Arbeitswelt der Effingermedien gewährte. In entspannter Atmosphäre bot sich anschliessend reichlich Gelegenheit für angeregte Gespräche. Ein liebevoll vorbereiteter Imbiss der Stiftung Faro mit Wein des Weinguts Schödler rundete den Anlass kulinarisch ab.

TEXT UND BILDER: ISP



Roger Scheu (Schellenberg Gruppe AG) und Otto H. Suhner (OHS AG)



Anita Bruderer (Gemeinderätin Windisch)



Marko Lehtinen (Redaktor «General-Anzeiger») und Pascale Marder (Stadtmuseum Brugg)



Hans-Peter Widmer (Journalist), Marianne Kamm und Urs Widmer (beide Aargauischer Gewerbeverband)



Monica Pfyl und Karin Bösch (Pro Senectute)



Bettina Lutz Güttler (Gemeinde Obersiggenthal), Fabian Keller (Gemeinde Gebenstorf) und Peter Graf (Journalist)



Ramona und Thomas Grundmann (Amag Schinznach-Bad)



Max Weyermann (Journalist), Christine Sperlich (Lernwerk) und Peter Belart (Journalist)



Mario Widmer (HGV Wettingen-Neuenhof)



Laura Schnellmann und Gaby Umbricht (Bibliothek Wettingen)

## AMTLICHES



129106 GA

## Gesamterneuerungswahlen für die Amtsperiode 2026 bis 2029; Nominierungen und Nachfrist

Für den ersten Wahlgang sind folgende Kandidatinnen und Kandidaten innert der gesetzlichen Frist von 44 Tagen vor dem Wahltag vorgeschlagen worden:

### Gemeinderat (5 Sitze)

- **Arrigoni Andreas**, geb. 1966, von Thalheim AG, Sonnhaldenstrasse 44, parteilos, bisher
- **Potenza Stefano**, geb. 1973, von Zürich ZH und Wildhaus-Alt St. Johann, Alt St. Johann SG, Ittisstrasse 3, FDP, bisher
- **Obrist Manuela**, geb. 1971, von Riniken AG und Appenzell AI, Sternweg 4, FDP, bisher
- **Bucher Lukas**, geb. 1969, von Wolhusen LU, Mattenweg 4, parteilos, bisher
- **Breunig-Hollinger Lukas**, geb. 1981, von Baden AG, Birkenstrasse 6, FDP, neu

### Gemeindeammann

- **Arrigoni Andreas**, geb. 1966, von Thalheim AG, Sonnhaldenstrasse 44, parteilos, bisher Gemeindeammann

### Vizeammann

- **Potenza Stefano**, geb. 1973, von Zürich ZH und Wildhaus-Alt St. Johann, Alt St. Johann SG, Ittisstrasse 3, FDP, bisher Vizeammann

Für den Gemeinderat, Gemeindeammann und Vizeammann ist im ersten Wahlgang in jedem Fall eine Urnenwahl durchzuführen. Diese findet am Sonntag, 28. September 2025, statt. Es sind nicht nur die oben aufgeführten Personen wählbar. Im ersten Wahlgang kann jede/r wahlfähige Stimmberechtigte der Gemeinde Hausen AG gültige Stimmen erhalten.

### Finanzkommission (5 Sitze)

- **Günes Nazan**, geb. 1982, von Brugg AG und Dübendorf ZH, Hauptstrasse 82, parteilos, bisher
- **Haslimeier Roger**, geb. 1956, von Remetschwil AG, Lindhofstrasse 27, parteilos, bisher
- **Küng Schürch Laura**, geb. 1970, von Rohrbach BE und Gebenstorf AG, Rosenstrasse 8, parteilos, bisher
- **Rohr Stephan**, geb. 1971, von Brugg AG und Lenzburg AG, Römerstrasse 7a, parteilos, bisher
- **Di Fluri Pietro**, geb. 1973, von Freienbach SZ, Obere Parkstrasse 11, Die Mitte, neu

### Steuerkommission (3 Sitze)

- **Kälin Ruth**, geb. 1962, von Einsiedeln SZ, Rüchligstrasse 10, parteilos, bisher
- **Hintermann Stefan**, geb. 1953, von Beinwil am See AG, Sooremattstrasse 8, parteilos, neu
- **Willi Norbert**, geb. 1965, von Ehrendingen AG, Enzianstrasse 16, Die Mitte, neu

### Steuerkommission-Ersatz (1 Sitz)

- **Haueter Stefan**, geb. 1978, von Trub BE, Hauptstrasse 24, parteilos, neu

### Stimmzähler (4 Sitze)

- **Kälin Sandro**, geb. 1962, von Einsiedeln SZ, Rüchligstrasse 10, parteilos, bisher
- **Lipari Giuseppe**, geb. 1957, von Brugg AG und Dürrenäsch AG, Mülacherstrasse 24, parteilos, bisher
- **Potenza Barbara**, geb. 1973, von Zürich ZH und Wildhaus-Alt St. Johann, Alt St. Johann SG, Ittisstrasse 3, FDP, bisher
- **Wüst Andreas**, geb. 1984, von Lupfig AG, Hochrütstrasse 20, parteilos, neu

### Stimmzähler-Ersatz (4 Sitze)

- **Haueter Stefan**, geb. 1978, von Trub BE, Hauptstrasse 24, parteilos, bisher
- **Lang Rosmarie**, geb. 1964, von Brugg AG, Obere Parkstrasse 7, parteilos, bisher
- **Regli Willi**, geb. 1966, von Andermatt UR, Tannhübelstrasse 24, parteilos, bisher
- **Winkenbach Adrian**, geb. 1980, von Oberentfelden AG, Bünfeldstrasse 22, parteilos, bisher

Da weniger oder gleich viele wählbare Kandidatinnen und Kandidaten vorgeschlagen, als zu wählen sind, ist gemäss § 30a des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR) mit der Publikation der Namen eine Nachmeldefrist von 5 Tagen anzusetzen, innert deren neue Vorschläge eingereicht werden können.

Wahlvorschläge sind von 10 Stimmberechtigten des Wahlkreises Hausen AG zu unterzeichnen und bei der Gemeindekanzlei Hausen innert 5 Tagen seit Publikation, d. h. bis Dienstag, 26. August 2025, 12.00 Uhr, einzureichen. Das erforderliche Formular kann bei der Gemeindekanzlei Hausen oder via Webseite [www.hausen.swiss](http://www.hausen.swiss) bezogen werden.

Gehen innert der Frist von 5 Tagen keine neuen Anmeldungen ein, werden die vorgeschlagenen für die Finanzkommission, die Steuerkommission (inkl. Ersatzmitglied) und die Stimmzählenden (inkl. Ersatzmitglieder) von der anordnenden Behörde bzw. vom Wahlbüro als in stiller Wahl gewählt erklärt (§ 30a Abs. 2 GPR). Sollten noch weitere Wahlvorschläge bis zur angesetzten Frist eingereicht werden, wäre am 28. September 2025 auch in der jeweiligen Kommission eine Urnenwahl durchzuführen.

5212 Hausen, 19. August 2025

## TRAUERANZEIGE

*Eine Stimme, die vertraut war, schweigt.  
Ein Mensch, der immer da war, ist nicht mehr.  
Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen,  
die niemand nehmen kann.*

Traurig, aber auch erfüllt von grosser Dankbarkeit für all das Schöne, das wir mit dir erleben durften, nehmen wir Abschied von

## Max Schärli

28. März 1938 – 7. August 2025

Du konntest bis zuletzt deinen Lieblingshobbys wie Velofahren, Wandern, Reisen und liebe Freunde treffen nachgehen.

Nun wurdest du nach schönen Tagen in den geliebten Bergen aus deinem erfüllten Leben abberufen.

Alle, die dich kannten, wissen was wir an dir verloren haben.

Wir vermissen dich sehr

Rosi Schärli-Schenkel

Barbara und Gilbert Delley

Markus und Anna Allenspach

Salome Allenspach und Dan Erb

Josias und Raphaela Allenspach mit Lielle und Lenn

Ursula Schärli und Jürg Prina

Silvan Bosisio

Pascal und Sarah Bosisio mit Milla und Ella

Adrian und Andrea Kühnis

Geschwister, Verwandte und Freunde

Beisetzung und Abdankung finden am Mittwoch, 27. August 2025 statt.

09.30 Uhr: Urnenbeisetzung im Familienkreis bei der Abdankungshalle der Reformierten Kirche Windisch, 5210 Windisch

11.00 Uhr: öffentlicher gemeinsamer Abschied in der Reformierten Kirche Hausen, 5212 Hausen

Anstelle von Blumen gedenke man der Sektion Brugg des Schweizer Alpen-Club SAC, 5200 Brugg (Vermerk: Gelmerhütte, Todesfall Max Schärli), IBAN: CH35 0076 1648 1962 8200 1.

Traueradresse:

Rosi Schärli-Schenkel, Untere Parkstrasse 16, 5212 Hausen AG



Tierschutz durch richtiges Handeln

## Umzug geplant? Wir packen Ihre Katze ein!

Bestellen Sie die Broschüre «Zügeln ohne Katzenjammer»

**kostenlos** bei der Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz:

[www.susyutzinger.ch/shop](http://www.susyutzinger.ch/shop)

Spendenkonto: IBAN CH87 0900 0000 8466 6666 9

[www.susyutzinger.ch](http://www.susyutzinger.ch)



Elena und Marcella, zwei von 960 Freiwilligen im Kanton Aargau.



Im Aargau läbe – im Aargau hälfe.  
[srk-aargau.ch/hilf-mit](http://srk-aargau.ch/hilf-mit)

Schweizerisches Rotes Kreuz  
Kanton Aargau





Das Grab eines erdbestatteten Mannes, der im Frühmittelalter gelebt hat; rostrot verfarbt das im Text erwähnte Schwert

BILD: KANTON AARGAU, KANTONSARCHÄOLOGIE

**AUENSTEIN:** Entdeckung eines fast 1400 Jahre alten Grabes

## «Das ist schon sensationell!»

Die Mitarbeiter der Kantonsarchäologie haben den ersten bisher bekannten Auensteiner gefunden – ihn und sein Schwert.

**PETER BELART**

«Er muss eine bedeutende Persönlichkeit gewesen sein, mindestens so etwas wie ein Dorfhäuptling», erklärt Christian Maise. Als Bereichsleiter Ausgrabungen im Kanton und als Spezialist für Frühgeschichte kann er die Bedeutung des Fundes genau einschätzen. Zusammen mit dem ebenfalls seit mehreren Jahrzehnten als Archäologe tätigen David Wälchli war er in Auenstein vor Ort, als mit den Aushubarbeiten für ein neues Bauvorhaben im Husacher begonnen wurde. Wälchli sagt: «Nachdem wir in Auenstein schon auf andere Fundstellen gestossen waren, hatten wir die Vermutung, dass es sich lohnen könnte, die Bodenschichten hier genau unter die Lupe zu nehmen.» Worauf gründete sich dieser Verdacht? «Verschiedene Besonderheiten sind genau an diesem Platz gegeben, nämlich eine relativ ebene Stelle am Hangfuss und die Nähe zur Kirche. Diese ist zwar bedeutend jünger, aber noch wissen

wir nicht, ob da, wie andernorts, ein älterer Vorgängerbau existierte, möglicherweise ein Holzbau. Jedenfalls gibt es keinen Zweifel, dass es in Auenstein in sehr frühen Zeiten eine Siedlung gab.»

Die Zusammenarbeit mit dem Baggerführer klappte ausgezeichnet. Er trug zuerst die Humusschicht ab und arbeitete sich dann behutsam in tiefere Schichten vor, immer unter Beobachtung und nach Anweisungen der Archäologen. Tatsächlich stiessen sie bald auf ein römisches Brandgrab. Viel war nicht erhalten: einige wenige Scherben der Urne, einige Knochenreste und, besonders wichtig für die zeitliche Einordnung des Grabes, eine Münze und eine bronzene Fibel. Fibeln entsprechen in ihrer Funktion einer Sicherheitsnadel; sie dienten dazu, das Gewand zusammenzuhalten und waren gleichzeitig Schmuck.

### Entdeckung im letzten Moment

Wo ein Grab ist, ist eine Siedlung. Also ging die Suche nach Siedlungsspuren weiter. Mit Erfolg! Bodenverfärbungen – eine Feuerstelle – erbrachten den Beweis, dass hier zur Bronzezeit Menschen gelebt hatten, also schon 1000 bis 1500 vor Christus. Wälchli erzählt: «Beinahe hätten wir dann die Hoffnung aufgegeben, noch auf weitere menschliche Spuren zu

stossen.» Er telefonierte mit der Zentrale und meldete den Abbruch der Grabung.

Fünf Minuten später widerrief er seine Meldung. Er hatte eine Merkwürdigkeit entdeckt, zunächst nur ein vielleicht fünf Franken grosses Knochenstück, das sich beim vorsichtigen Tiefergraben als Teil eines menschlichen Schädels erwies. Mit der erforderlichen Vorsicht wurde schliesslich ein ganzes Körpergrab freigelegt. Hier lagen die Überreste eines wohl recht jung verstorbenen Mannes – der Zustand des Gebisses lässt diesen Schluss zu –, dem man ein etwa 80 Zentimeter langes einschneidiges Schwert ins Grab mitgegeben hatte. Das und die verzierten Gürtelschnallen weisen auf den hohen Stand des Bestatteten hin. Maise ordnet ein: «Dieser Fund darf schon als eine Sensation bezeichnet werden. In den letzten Jahrzehnten wurden im Aargau nur zwei oder drei vergleichbare Gräber entdeckt.»

### Ein früher Tod

Der Mann, dessen Überreste hier offengelegt wurden, war bei seinem Tod etwa 20 bis 30 Jahre alt und ungefähr 160 Zentimeter gross. Er lebte im Frühmittelalter, um das Jahr 650, also in einer Zeit, als von den Städten Aarau, Lenzburg und Brugg noch weit

und breit nichts zu sehen war. Nicht einmal die Habsburg stand damals schon. Gemäss Maise war es eine ziemlich ungemütliche Zeit; es herrschte ein kaltes Klima, und die Pestwelle des 6. Jahrhunderts war den Menschen noch in Erinnerung. Im Moment lässt sich aber noch nicht sagen, weshalb dieser Mann in so jungen Jahren verstorben ist. Die Untersuchung der Knochenfunde könnte darüber näheren Aufschluss geben. In einem dafür spezialisierten Basler Institut wird das Skelett anthropologisch genau begutachtet: Gibt es Spuren einer Verletzung, einer schweren Krankheit, andere körperliche Gebrechen? Lässt sich etwas über die Ernährung des Mannes sagen?

Das Schwert wurde nicht vollständig freigelegt, sondern mit dem umgebenden Erdmantel in Gips gegossen und wegtransportiert. Es soll nun geröntgt werden, um allfällige Spuren oder Verzierungen zu erkennen. Untersucht wird so auch der Griff der Waffe, von dem noch Holzreste im alles überziehenden Rost erhalten sind.

### Wer war der Mann?

All diese Arbeiten dürften ein gutes Jahr in Anspruch nehmen. Danach lässt sich mehr über diesen spektakulären Fund sagen. Doch wozu das al-

les? Was bezweckt man mit diesem ganzen Aufwand? Maise antwortet: «Wir wissen sehr wenig über die Zeit, in der dieser Mann gelebt hat. Jeder Fund vermittelt Hinweise, wie die Menschen damals gelebt haben. Es geht also darum, unser Geschichtsbild zu verfeinern, nähere Erkenntnisse darüber zu gewinnen, wie die Lebenswirklichkeit jener Menschen aussah.»

Längst wurde der Fundort zur Überbauung freigegeben. Zuvor, und noch vor der Hebung des Skeletts, wurde die ganze Situation detailliert fotografisch dokumentiert. Das geschah mit einem Spezialverfahren, das eine dreidimensionale Ansicht ermöglicht, die wesentlich exakter ist, als es eine noch so sorgfältig angelegte Zeichnung sein könnte.

Die wesentlichsten Fragen lassen sich aber trotz modernster Technologie nicht beantworten: Was für ein Mensch war das? Hatte er tiefgründige Gedanken? War er ein Choleriker, ein Kinderfreund? War er eitel, nachtragend, feinfühlig, geduldig, knauserig? War er ein Grübler? Konnte er lustige Witze? Welche Laster und Tugenden waren ihm eigen? Glaubte er an eine Gottheit? – Letztlich sind es ja diese Dinge, welche die Persönlichkeit eines Menschen, ja das Leben selbst ausmachen.

Inserat

**30-70%**  
auf alle Möbel  
und Teppiche

# VERKAUF GEHT WEITER!

Über 500 Teppiche, einzelne Sofas, Esstische & Betten sind noch erhältlich.



Vorbeikommen lohnt sich grosse Auswahl, beste Preise!

Wildschachenstrasse 26 - 5200 Brugg - Tel. 056 441 41 23 - info@moebel-meier-brugg.ch - www.moebel-meier-brugg.ch  
Öffnungszeiten: Montag geschlossen Di - Fr 09.00 - 18.30 Uhr und Samstag 09.00 - 17.00 Uhr

Outletcenter für Inneneinrichtung im Hause  
**möbelmeier**  
wohneideen aus brugg

**BRUGG | WINDISCH:** Olymplan 2025 im Campussaal und in der Mülilmatt

# Grossevent verbindet zwei Welten

Der Campussaal und das Sportausbildungszentrum Mülilmatt verwandelten sich am Wochenende für die Olymplan in eine besondere Arena.

ISABEL STEINER PETERHANS

Brugg wurde einmal mehr zum Zentrum für Gaming und Sport: Die Olymplan brachte geballte Energie, Teamgeist und digitale Leidenschaft in den Campussaal sowie ins Sportausbildungszentrum Mülilmatt. Das Gamingfestival verband zwei Welten, die auf den ersten Blick kaum zusammenpassen: Computerspiele und Sport. Doch genau das machte den Reiz dieser besonderen LAN-Party aus. Es wurde gezoct, geschwitzt und gelacht.

Am vergangenen Freitag reisten die rund 70 Teilnehmenden mit ihren eigenen Computern, Bildschirmen und Zubehör an. Gemeinsam bauten sie ihre Plätze auf und richteten sich für die nächsten drei Tage ein. Innerhalb kürzester Zeit verwandelte sich der Saal in ein Meer aus bunten Lichtern, blinkenden Tastaturen und flimmernden Monitoren. Gespielt wurde in Teams – fair, konzentriert und mit jeder Menge Spass bei Spielen wie «Apex Legends», «Fall Guys», «Rocker League» sowie «CS2» oder «Valorant». Parallel dazu herrschte in der Mülilmatt Hochbetrieb. Wer nicht gerade gamte, konnte sich sportlich betätigen. Ob bei Badminton, Fussball oder Volleyball, die körperliche Akti-



Ein Gamingfestival im Campussaal Brugg: Bildschirm reiht sich an Bildschirm

BILD: ISP

vität war fester Bestandteil des Events.

Das Ziel der Olymplan war klar: Es ging um mehr als nur Gewinnen. Im Vordergrund standen das Miteinander, der Austausch und die Freude an der Bewegung – sei es digital oder analog. Viele Teilnehmende nutzten die Gelegenheit, neue Leute kennenzulernen, gemeinsame Interessen zu entdecken und sich gegenseitig zu unterstützen.

### Das Klischee der faulen Gamer

Janik Lüthi (26) war einer der Organisatoren der Olymplan. «Wir von SOS

Esports sind bei verschiedenen physischen Gameevents über das ganze Jahr hinweg involviert, und die Olymplan ist unser grösstes Projekt. Eine LAN-Party, die auf eine einzigartige Weise Sport und Esport miteinander verbindet. An anderen LAN-Partys finden in der Regel einzelne, unabhängige Turniere statt für Leute, die aus Spass mitmachen oder selbst in der Spitzenklasse spielen.»

Die ganze Veranstaltung sei ein grosses Turnier mit mehreren einzelnen Disziplinen, an denen sich die Teams gegenseitig messen und Spass haben könnten. Das Ziel sei, mit dem

Klischee der faulen Gamer aufzuräumen, LAN- und Gameevents öffentlich zugänglicher zu machen und natürlich zusammen mit Freunden ein spassiges Wochenende zu verbringen, so Janik Lüthi.

Als draussen Ruhe einkehrte, herrschte im Campussaal Hochspannung. Bildschirme leuchteten, Strategien wurden ausgeheckt, Siege gefeiert und knappe Niederlagen analysiert. Dabei war die Stimmung stets kameradschaftlich – das verbindende Element war die Leidenschaft fürs Spielen. Bei der Rangverkündigung wurde mitgefiebert, wie gut nun das eigene Team im Vergleich zu den anderen abgeschlossen hat.

Nach und nach wurden die einzelnen Teams auf die Bühne gerufen, um ihre Preise abzuholen, bis nur noch eines übrig war, und zwar das Siegerequipe der diesjährigen Ausgabe der Olymplan: Qushtrimis. Es gab viele stolze Gesichter. Und die Organisatoren zeigten sich mehr als zufrieden. Sie hatten mit der Olymplan einen Anlass geschaffen, der Brücken schlug – zwischen Sport und Gaming, zwischen Wettbewerb und Gemeinschaft, zwischen Bildschirmzeit und echter Begegnung. Viele nahmen mehr mit als nur ihr Computerequipment, nämlich bleibende Erinnerungen, neue Freundschaften und jede Menge Inspiration. Und ob Muskelkater oder Maushand, am Ende waren sich alle einig: Diese LAN-Party war olympisch, und wer denkt, LAN-Partys seien nur etwas für Stubenhocker, wurde eines Besseren belehrt.

## REGION

# Evakuationsübung im Einkaufszentrum

Im Einkaufszentrum Aarepark in Würenlingen wurde am 19. August, um 9.12 Uhr im Rahmen einer Evakuationsübung ein Alarm ausgelöst mit dem Ziel, das Notfallkonzept des Einkaufszentrums zu überprüfen. Die Evakuation verlief nach Plan, wie es in einer Mitteilung heisst. Die Übung wurde vom Coop-Sicherheitsdienst VRE Nordwestschweiz, Zentralschweiz, Zürich organisiert. Das Einkaufszentrum Aarepark wurde bei der Übung unverzüglich geräumt. Bei der Evakuation ging es darum, das Notfallkonzept und das Verhalten von Mitarbeitenden, Kundinnen und Kunden im Notfall zu überprüfen. Insgesamt wird die gemeinsame Übung positiv bewertet. Die Evakuation verlief nach Plan, für die Kunden bestand zu keinem Zeitpunkt eine Gefahr. Die Leitung des Einkaufszentrums Aarepark entschuldigt sich bei den Kundinnen und Kunden für allfällig entstandene Umtriebe und bittet um Verständnis, dass die Bewältigung von Evakuationen geübt werden muss. GA

### HINWEISE DER REDAKTION

**Redaktionsschluss** für eingesandte redaktionelle Texte ist jeweils am Freitag um 9 Uhr. Die Redaktion behält sich vor, nach Redaktionsschluss eingesandte Texte in einer späteren Ausgabe zu publizieren. **Die Redaktion**

Inserat

# Aktion

Montag, 18.8. bis Samstag, 23.8.25

**-33%**  
**11.70**  
statt 17.70

**Ramseier Bio Schorle Apfel**  
6 x 1,5 l

**-20%**  
**10.95**  
statt 13.80

**Wernli Biscuits**  
div. Sorten, z.B. Choco Petit Beurre au Lait, 3 x 125 g

**-20%**  
**7.65**  
statt 9.60

**Barilla Saucen**  
div. Sorten, z.B. Pesto genovese, 2 x 190 g

**-27%**  
**1.60**  
statt 2.20

**Gurken**  
Schweiz, Stück

**-20%**  
**3.40**  
statt 4.30

**Lorenz Nic Nac's**, 200 g

**-20%**  
**6.20**  
statt 7.80

**Pringles**  
div. Sorten, z.B. Sour Cream & Onion, 2 x 185 g

**-34%**  
**17.70**  
statt 27.-

**Granini Fruchtsäfte**  
div. Sorten, z.B. Orange, 6 x 1 l

**-22%**  
**7.95**  
statt 10.20

**Emmi Caffè Latte Macchiato**  
4 x 2,3 dl

**-20%**  
**10.80**  
statt 13.60

**Somersby Apple Original**  
Dose, 4 x 50 cl

**-25%**  
**3.50**  
statt 4.70

**Kleenex Original Duo**  
2 x 72 Blatt

**-20%**  
**7.90**  
statt 9.90

**Pantene Shampoo**  
div. Sorten, z.B. Repair & Care, 2 x 300 ml

**-21%**  
**6.90**  
statt 8.80

**Lenor**  
div. Sorten, z.B. Aprilfrisch, 59 WG, 1,239 l

**-26%**  
**-.95**  
statt 1.30

**Hirz Jogurt**  
div. Sorten, z.B. Stracciatella, 180 g

**-33%**  
**3.95**  
statt 5.95

**Trauben Vittoria**  
Italien, per kg

**-20%**  
**3.65**  
statt 4.60

**Agri Natura Fleischkäse**  
geschnitten, 180 g

**-20%**  
**2.65**  
statt 3.35

**Leisi Quick Kuchenteig**  
div. Sorten, z.B. rund, 230 g

Folgende Wochenhits sind in kleineren Volg-Läden evtl. nicht erhältlich:

<p><b>3.10</b> statt 3.70</p> <p><b>Fisherman's Friend</b> div. Sorten, z.B. Mint, 2 x 25 g</p>	<p><b>8.95</b> statt 10.80</p> <p><b>Nestlé Galak blanc</b> 3 x 100 g</p>	<p><b>2.35</b> statt 2.80</p> <p><b>Barilla Teigwaren</b> div. Sorten, z.B. Spaghettoni n.7, 500 g</p>	<p><b>6.60</b> statt 7.80</p> <p><b>Volg Ravioli</b> div. Sorten, z.B. Eier-Ravioli, 3 x 430 g</p>
<p><b>1.-</b> statt 1.40</p> <p><b>Lemon Soda</b> Dose, 33 cl</p>	<p><b>4.60</b> statt 5.95</p> <p><b>Zeni Bardolino DOC Classico</b> Italien, 75 cl, 2023</p>	<p><b>10.90</b> statt 13.90</p> <p><b>Volg Geschirrspülmittel</b> div. Sorten, z.B. Tabs All in 1, 50 WG</p>	<p><b>5.95</b> statt 7.60</p> <p><b>Ebnat Bürsten</b> div. Sorten, z.B. Abwaschbürste Porcelaine, 2 Stück</p>

Alle Standorte und Öffnungszeiten finden Sie unter [volg.ch](http://volg.ch). Dort können Sie auch unseren wöchentlichen Aktions-Newsletter abonnieren. Versand jeden Sonntag per E-Mail.



frisch und fründlich

1269802\_RSK

Buchvernissage des zweiten Bandes «Wechselbäder» von Ruedi Fischli in Baden

# Archäologie und Bäderglanz

Mit Geschichten, Bildern und jahrzehntelanger Recherche lässt Ruedi Fischli die spannende Bädergeschichte weiterleben.

ISABEL STEINER PETERHANS

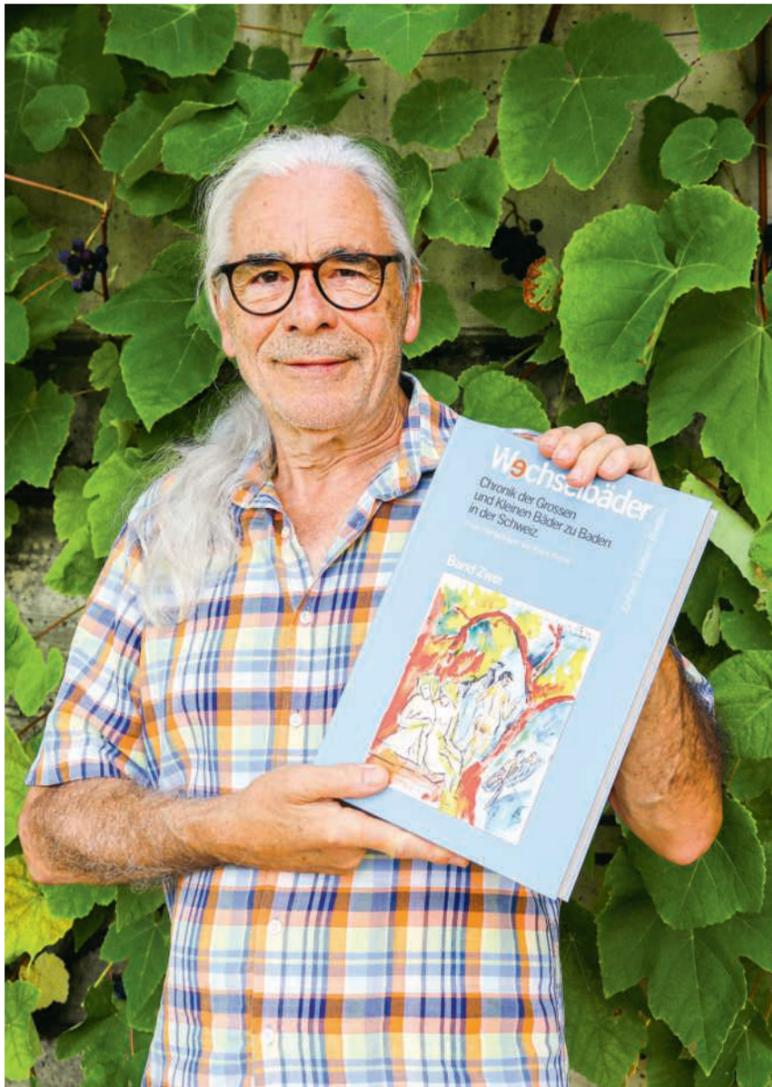
Vergangene Woche fand die feierliche Buchvernissage des zweiten Bandes der «Wechselbäder» von Ruedi Fischli (75) statt. Die Galerie Kunstwerkstube, wo der rund dreistündige Anlass durchgeführt wurde, schien fast aus allen Nähten zu platzen. So wurde der stimmige Event kurzerhand nach draussen auf den hübschen Vorplatz im Bäderquartier verlegt. Ruedi Fischlis Bruder Peter, von Beruf Schauspieler, las einige kurze Häppchen aus dem Buch vor, und Rolf Züllig sorgte für die musikalische Umrahmung. «So viele Freunde, langjährige Weggefährten, Kunstschaffende, Historiker, Nachbarn, Behörden- und Familienmitglieder sowie etliche sonstige Sympathisanten waren anwesend», sagte der sichtlich gerührte Ruedi Fischli.

## Regionale Kultur fördern

Aber das erstaunt nicht, denn es war keine gewöhnliche Buchvernissage. Ruedi Fischlis Werke wurden von Unternehmenskultur Baden (Ukurba) mit einem Förderbeitrag bedacht, und der Autor wurde so für seine langjährige Forschungs- und Dokumentationsarbeit zu den Bädern gewürdigt. Ukurba ist ein Zusammenschluss von Unternehmen aus der Region Baden, dessen Ziel es ist, die nicht etablierte regionale Kulturszene zu fördern und so zur kulturellen Vielfalt beizutragen. Unterstützt werden Projekte und Anlässe, die aus Sicht von Ukurba Teil des regionalen Kulturlebens sein sollten. «Dass die Vereinigung meine beiden Werke und meine Arbeit mit diesem Förderbeitrag unterstützt, bedeutet mir unglaublich viel», erklärte Ruedi Fischli.

## Wechselvolle Geschichten

Ruedi Fischlis erstes Buch «Wechselbäder», das 2023 im Eigenverlag erschien, sorgte schon damals für grösste Aufmerksamkeit. Der in Untersiggenthal lebende Fotograf ver-



Ruedi Fischli (75) und sein neuestes Werk

BILD: ISP

fasste eine Chronik zu den Badener grossen und kleinen Bädern, beginnend in der Urzeit, über die Römer am Limmatknie und endend bei Mario Botta und dem «Fortyseven». Dabei schien ihm der Begriff «Wechselbäder» am besten geeignet, um die wechselvolle Geschichte der mehr als 2000 Jahre alten Badekultur in Baden aufzuzeigen. Das Nachfolgewerk, Band 2 mit insgesamt fünf Kapiteln, enthält erneut viel Wissenswertes über die Familien, die in den Bädern gewirkt haben oder immer noch präsent sind, sowie über Kurärzte und

ihre Kurgäste, über Häuser und Strassen sowie die archäologischen Ausgrabungen links und rechts der Limmat in den vergangenen Jahrzehnten.

## Sicherung von Spuren in der Gegenwart

Besonders das Kapitel 6 «Familien in den Bädern - ihr Wirken und ihr Einfluss» sowie Kapitel 9 «Strassen, Plätze und Häuser» haben es Ruedi Fischli angetan. Das Zusammentragen der Informationen sei aufwendig gewesen und die Recherchen äusserst zehrend. Er sei emotional gefordert

gewesen, denn das Bäderquartier habe auch düstere Zeiten durchlebt, mit Durststrecken, wo es um Familienexistenzen gegangen sei. «Ich bin nicht so der Schreiberling, und ursprünglich wollte ich eigentlich lediglich einen Fotoband über die Bäder machen. Ich verstecke mich lieber hinter der Kamera», gab Ruedi Fischli entwaffnend ehrlich zu. «Aber spätestens als ich mit Bernhard Gölden, dem ehemaligen Hotelier des Limmathofs, ins Gespräch kam und dieser zu erzählen begann, wusste ich instinktiv, dass es wohl mehr wird und ich seine Geschichten und Anekdoten irgendwie festhalten und unbedingt niederschreiben muss.» So habe er sich also als «Amateur» ausserhalb der Historikergilde an diesen umfangreichen und anspruchsvollen Stoff gewagt.

## Ein privates Projekt

Der Fotograf und Gestalter lebte 40 Jahre lang mit seiner Familie im Bäderquartier und hat selbst miterlebt, wie sich vieles veränderte. Das widerspiegelt sich im Buch. Seine Recherchen dauerten viele Jahre. Gemeinsam mit Dieter Minder grub er in Archiven, sammelte Fotos, sprach mit Bewohnerinnen und Bewohnern, wertete Protokolle und Grundbücher aus. Das aktuelle Werk ist kein einfaches Sachbuch, sondern eine liebevoll gestaltete Chronik, die aber auch kritische Töne kennt. Die Texte lassen sich bestens getrennt voneinander lesen, denn jede Geschichte erzählt einen eigenen Teil der Badener Geschichte. «Wechselbäder» ist ein privates und persönliches Projekt, das in dieser Form in Baden noch nie geschaffen wurde.

Die Feder niederlegen will der gebürtige Glarner noch lang nicht. Wie er verrät, will er noch weitere Bände verfassen. Band drei sowie vier seien in Bearbeitung. «Seit ich mit «Wechselbäder» begonnen habe, kann ich nicht mehr davon lassen. Es gibt noch viel Spannendes zu erzählen, das unbedingt in die Welt hinausgetragen werden muss. Schliesslich nahm alles, was heute Baden ausmacht, in den Bädern seinen Anfang», sagt Ruedi Fischli. Die Chronik «Wechselbäder» ist in den Buchhandlungen Doppler und Librium erhältlich. Das sorgfältig gestaltete 400-seitige Buch ist reich bebildert und kostet 130 Franken.

## QUERBEET



Simona Hofmann

## Nur wer ablegt, kommt an

Das Boot liegt festgebunden am Steg, die Taue doppelt verknötet. Das Wasser kräuselt sich, eine Böe zieht durchs Hafengebäck. Wer losfahren will, muss erst die Knoten lösen - und sich dann trauen, den Motor aus dem Leerlauf zu nehmen. Hier bleibt alles fest. Sicher. Durchorganisiert. Die Karte liegt laminiert an Deck, jede Welle vorhergesehen. Nur der Horizont zieht seine eigene Linie.

Komisch: Überall reden wir vom Loslassen. In Podcasts, Retreats, Yoga-Workshops mit Gongschlag. Für 799 Franken gibts das Komplettpaket: Atemtechniken, geführte Fantasiereisen und am Ende einen Sticker für die Wasserflasche - «Let it go». Wer es günstiger will, kauft das 12-Schritte-E-Book, lädt sich eine «Be free»-App herunter oder hängt sich eine Motivationspostkarte an den Kühlschrank. Manche basteln sich sogar Loslass-Listen, die sie dann Punkt für Punkt abhaken - ein Excel-Sheet fürs Nichtstun. Loslassen ohne Schwimmflügel lässt sich nicht ins Wochenende pressen. Es hat keinen Stundenplan, keinen Anmeldebutton, kein Sommer-Special im Wellnesshotel.

Wir leben in einer Zeit, in der sogar Spontaneität geplant wird. Überraschungen kommen per Outlook-Einladung, Pausen als Pflichttermin mit Entspannungsagenda. Die Selbstoptimierung hat uns das Chaos ausgetrieben - und mit ihm den Mut, nicht zu wissen, wie es ausgeht. Dauer-Selbstkontrolle fühlt sich an wie Dauer-Diät fürs Leben: alles schön im Rahmen, aber geschmacklich fad. Man isst brav das Richtige - und verpasst trotzdem das Beste. Manche merken erst, wie sehr ihnen Würze fehlt, wenn sie zufällig in eine unplanmässige Situation beissen.

Vielleicht beginnt Loslassen damit, das Ziel, den Kurs nicht zu kennen. Sich treiben zu lassen, ohne ständig den Tiefenmesser zu prüfen. Denn am Steg gibts Sicherheit - draussen gibts Leben. Viva!

sh@zukunfts-labor.ch

Inserat

**Emil Schmid Wettingen**

ONKEL TOM'S BROCKI

**Zügeln .....**

Mietlagerboxen    Möbellager  
Hausräumungen    Entsorgung  
Umzug-Verpackung    Hausreinigung

Dorfstrasse 49 · 5430 Wettingen  
056 426 42 42 · emil-schmid.ch

MER HEI E VEREIN: Skateboard-Kulturverein Baden

# Höhenflüge auf Holzbrettern

Der neu gegründete Verein Skatekultur Baden richtet seit einigen Jahren einen Skatecontest aus. Die nächste Austragung ist am Samstag.

Am Samstag, 23. August, findet in der Rollsportanlage in Dättwil der alljährliche Skatecontest statt. Geplant und umgesetzt wird die Veranstaltung seit 2021 von Jugendlichen für Jugendliche. Seit den Anfängen liegt die Verantwortung für die Durchführung bei Jugendlichen aus der Region Baden, die von der Mobilen Jugendarbeit des Kompetenzbereichs Kinder und Jugend unterstützt wurden und werden. In den vergangenen Jahren wurden die Jugendlichen Schritt für Schritt an eine selbstverwaltete Organisation herangeführt. Mit dem neu geschaffenen Verein Skateboard-Kulturverein Baden ist nun ein bedeutender Meilenstein erreicht, der ihnen künftig mehr Eigenständigkeit erlaubt.

«Es ist beeindruckend, mit wie viel Kreativität, Organisationsgeschick und Ausdauer die Jugendlichen diesen



Seit 2021 sorgt der Skatecontest in Dättwil für Action

BILD: ARCHIV

Anlass jedes Jahr stemmen. Die Vereinsgründung war der nächste logische Schritt, um ihre Selbstverwaltung zu stärken und die Skatekultur in Baden langfristig zu fördern», sagt Ken Rüegg, Leiter des Kompetenzbereichs Kinder und Jugend der Stadt Baden. Die Mobile Jugendarbeit bleibt für den Skateboard-Kulturverein eine wichtige Kooperationspartnerin, gewährt aber vor allem im Hintergrund

Unterstützung, damit sich der Verein völlig selbst entfalten kann.

## Sport, Musik und Gemeinschaft

Der Skatecontest - selbstverständlich Herzstück im Jahresprogramm des neuen Vereins - bietet neben dem Skateboardwettbewerb ein buntes Rahmenprogramm mit Musik, Verpflegungsständen und Aktivitäten zum Mitmachen. Damit ist der Anlass

nicht nur für Skater und Skaterinnen ein Highlight, sondern ebenso für Familien, Freunde und Interessierte aus der ganzen Region attraktiv.

Mitmachen können alle Skaterinnen und Skater. Anmeldungen sind vor Ort am Veranstaltungstag von 12 bis 14 Uhr möglich. Der Contest beginnt um 14 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Informationen sind auf der neuen Website des Vereins (skatekulturbaden.ch) zu finden. ZVG

**Samstag, 23. August, ab 14 Uhr  
Rollsportanlage, Baden-Dättwil**

## MER HEI E VEREIN

Die Rubrik ist - in Anlehnung an den bekannten Song von Mani Matter - eine Hommage an all die vielen Vereine der Region. Sind auch Sie Mitglied eines tollen Vereins, den wir hier vorstellen dürfen? Schreiben Sie uns an redaktion@effingermedien.ch.

**REGION:** Ausstellung in der Galerie 94 in Baden

# Abseits der gewohnten Pfade

Die Galerie 94 zeigt eine Einführung in Zak van Biljons Serie «Modernising Nature», in der sich Landschaften ungewohnt präsentieren.

Leuchtend rote Bergwälder, pink flureszierende Hochweiden und violett schimmernde Alpentäler - in der seit 2013 fortlaufenden Serie «Modernising Nature» präsentiert Zak van Biljon die Schweizer Bergwelt in einem alternativen Farbspektrum. Anstelle schematischer Vorstellungen von Tannen und grünen Wiesen im Sonnenschein präsentieren sich die Landschaftsbilder in knalligen Rot-, Pink- und Violettönen unterschiedlichster Sättigung.

Der Blick auf die Schweizer Alpenregion mit ihren markanten Bergspitzen und sagenhaften Ausblicken wird entfremdet. Nach anfänglicher Irritation entfesseln die Farben ihre Anziehungskraft wie ein Magnet.

Wie Nachtfalter, angezogen vom hellen Flackern einer Flamme, tau-



Unteraargletscher mit Schreckhorn, Bern 2023

BILD: ZAK VAN BILJON

chen Besucherinnen und Besucher in die verführerisch strahlenden Szenarien von «Modernising Nature» ein.

Und trotzdem erschliesst sich uns die Frage nicht, woher das ungewohnte Kolorit der Berglandschaften wohl stammt: Handelt es sich schlichtweg um digitale Manipula-

tion? An der Vernissage führt Kunsthistorikerin Gwendolyn Fässler in die Ausstellung ein.

**Vernissage:**  
**Donnerstag, 28. August, 18.30 Uhr**  
**Galerie 94, Merker-Areal**  
**Baden**

## SCHULE RÜFENACH

### ■ Tore, Jubel und leuchtende Augen am Grümpeltturnier in Remigen

Auch dieses Jahr organisierte die Männerriege Remigen das Fussballturnier - wie immer zuverlässig und mit viel Herzblut. Die Schule Rüfenach war mit sechs Mannschaften dabei. Von den neugierigen Erstklässlern bis zu den cleveren Abschlussklassen spielten alle Kinder begeistert mit.

Die Stimmung auf dem Fussballplatz war grossartig: Es wurde laut angefeuert, mutig gekämpft, ge-

sichert gedribbelt und mit viel Freude Tore geschossen. Jedes Team jubelte, wenn der Ball ins Netz ging. Leuchtende Augen und stolzes Lächeln waren überall zu sehen.

Zum Schluss gab es eine tolle Überraschung: Alle Kinder bekamen ein kleines, praktisches Portemonnaie mit der Aufschrift «Grümpi Remigen». Darüber freuten sich alle mindestens genauso wie über die vielen Tore. Das Turnier war spannend, fröhlich und bleibt unvergesslich.

ZVG | KÄTHY BLUNSCHI-ANGST



Schülerinnen und Schüler am Ball

BILD: ZVG

## LESERBRIEFE

- Die Redaktion freut sich über Zuschriften. Je kürzer sie sind, desto eher werden sie veröffentlicht. Leserbriefe müssen - von gut begründeten Ausnahmen abgesehen - mit vollständigem Vornamen, Namen und Wohnort des Verfassers versehen sein.

- Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe nicht zu publizieren oder zu kürzen. Korrespondenz wird keine geführt.

## BUCHTIPP

Bibliothek Brugg

### Stromlinien



Roman von Rebekka Frank  
S. Fischer Verlag, 2025

Die 17-jährigen Zwillingsschwester Enna und Jale leben mit ihrer Grossmutter. Die Grossmutter ist wortkarg, ihr Gesicht meist regungslos, vermutlich ist sie so geworden, als ihre Tochter Alea in Haft gesteckt wurde. Alea verliebte sich im Alter von 18 Jahren in den eleganten Henri. Später schützte sie ihn und nahm die Schuld eines schrecklichen Bootsunglücks auf sich. Der Preis ihres Liebesbeweises war hoch, Alea stand als verurteilte Terroristin da. Ein weiteres Bootsunglück am Tag der vermeintlichen Entlassung von Alea ruft die Polizei wieder auf den Plan, und bevor Enna auch nur einen Blick auf ihre Mutter Alea werfen kann, muss sie feststellen, dass diese wie wohl auch ihre Schwester Jale unter Verdacht stehen. Gemeinsam machen sich Enna und Luca, der Sohn der Kommissarin, auf die Suche nach der Wahrheit. Diese liegt in gut behüteten Geheimnissen weit in der Vergangenheit zurück, sie führt bis zu den Vorfahren, die zur See fuhren und vieles erlebten. Wie enden all diese schicksalhaften Geschichten im Heute für die starken Frauen der Familie?



Manuela Hofstätter  
Stadtbibliothek Brugg

# Entdecke neu in Waldshut-Tiengen den großen Polsterfachmarkt

# XXL



made in Germany



Großzügige Liegefläche zum Entspannen und mit abnehmbarem Matratzenbezug.



Das abnehmbare Steckkissen am Longchair ist ideal zum Relaxen. Gegen Mehrpreis 99.-



**1999.-**  
**ECKKOMBINATION**, Bezug Stoff hellblau, Fuß Buche silberfarbig, Liegehöhe ca. 56 cm, best. aus: Schlafsofa, Armlehne links, Liegefläche ca. 120x200 cm, Longchair rechts, Stellmaß ca. 236x183 cm, inkl. 11 cm dicke Kaltschaummatratze, Lattenrost und Bettkasten. Bezug: 100% Polyester. 101802230

## DAS SOFA-SYSTEM DER UNZÄHLIGEN MÖGLICHKEITEN

### WÄHLEN SIE AUS 4 MATRATZEN-VARIANTEN

	Kaltschaummatratze Höhe: ca. 11 cm		Sensoformmatratze* Höhe: ca. 14 cm
	Gelformmatratze* Höhe: ca. 15 cm		Tonnentaschenfederkern* Höhe: ca. 15 cm

### 9 VERSCH. ARMTEIL-VARIANTEN ZUR WAHL



Armteil 14\* Armteil 15\* Armteil 16\* Armteil 17\* Armteil 18\* Armteil 19\* Armteil 20\* Armteil 21\* Armteil 22

### 6 VERSCH. FUSSVARIANTEN



Winkelfuß Metall Metallkufe Holzfuß Holzfuß Metallfuß Rollenfuß\*

**SCHLAFSOFA**, Bezug Leder dunkelrot, Metallfuß chromfarbig, ca. B157/H84/T100 cm, Liegefläche ca. 120x200 cm, Liegehöhe ca. 56 cm, inkl. 11 cm dicke Kaltschaummatratze, Lattenrost und Bettkasten. 1018026401

**1799.-**

### STELLEN SIE SICH IHR TRAUM-SOFA NACH IHREM GESCHMACK ZUSAMMEN!

Dieses klassische Faltsbett mit Schlaffunktion bietet Ihnen eine angenehme Sitz- und Liegefläche mit einer bequemen Kaltschaummatratze und Lattenrost inklusive.

Große STOFF- & LEDER-AUSWAHL gegen Mehrpreis

made in Germany



## SERVICEVERSPRECHEN BEI POLSTER XXL

**3D-Beratung**

**Fleck-Weg-Service**

**Inklusive Lieferung & Montage**

**Altmöbel-Entsorgung**

**Alles individuell konfigurierbar**

**Verzollungsservice**

**Polster XXL**  
Waldshuter Str. 25  
79761 Waldshut-Tiengen  
Tel.: +49 (0) 7741 83838-0  
info@polster-xxl.com

**Unsere Öffnungszeiten:**  
Mo. Ruhetag  
Di. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr  
Sa. 9.00 - 17.00 Uhr

Eine Verkaufsstelle der Möbelmarkt Dogern KG, Gewerbestraße 5, 79804 Dogern.

**POLSTER XXL**  
Sofas & Boxspringbetten

127409P RSK

BRUGG

## Feuerwehr am Familientag

Die Feuerwehr Brugg lädt die Bevölkerung zum grossen Familientag auf das Eisi-Areal ein. Besucherinnen und Besucher erwartet ein spannender Tag mit faszinierenden Einblicken in die vielseitige Arbeit der Feuerwehr. Um 10 Uhr beginnt das Programm mit einer realitätsnahen Einsatzübung. Es folgen eine Demonstration zu Prävention und Sicherheit (11 Uhr), eine Höhenrettung (12 Uhr) sowie eine eindrucksvolle Strassenrettung (13 Uhr). Kinder können sich auf ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm freuen: Bobbycar-Parcours, Hüpfburg, Minihelikopter und Brändli-Löschen laden zum Mitmachen ein. Fürs leibliche Wohl sorgt das Restaurant Guggeli Sternen.

Samstag, 23. August, 10 bis 14 Uhr  
Eisi-Areal, Brugg

REGION

## Live-Podcast

Nationalratspräsidentin Maja Riniker kommt für ein Gespräch nach Baden. Die nominell höchste Schweizerin wird gemeinsam mit Anita Buri einen Live-Podcast aufnehmen. Die Veranstaltung ist eine geeignete Gelegenheit, Einblicke in die Erfahrungen zweier bedeutender Schweizer Persönlichkeiten zu gewinnen. Alle Interessierten sind willkommen, die Veranstaltung ist kostenlos. Anmeldung unter [eveeno.com/RinikerBuri\\_Sept25](http://eveeno.com/RinikerBuri_Sept25).

Dienstag, 2. September, 18 Uhr  
Stadtturmstrasse 19, Druckerei Baden

VILLIGEN: Einweihung der neuen Synchrotron-Lichtquelle am Paul-Scherrer-Institut

# Update für das gebündelte Licht

Heute dreht sich am Paul-Scherrer-Institut (PSI) alles um seine neue Synchrotron-Lichtquelle. Die Anlage kostete 129 Millionen Franken.

MARKO LEHTINEN

Sie ist nicht bloss irgendeine Lichtquelle. Synchrotron ist eine 300 Meter lange runde Anlage mit einem Licht, dessen gebündelte Kraft für die Wissenschaft von enormem Wert ist. Es ist eine sehr intensive Quelle von Licht im erweiterten Sinn - von sichtbarem Licht, aber auch UV- und Röntgenstrahlung. «Das Spezielle an diesem Lichtstrahl ist, dass man ihn extrem gut auf einen sehr kleinen Punkt fokussieren kann», erklärt Projektleiter Hans Braun. «So kann man sehr gezielt verschiedenste Materialien untersuchen, von denen man oft nur sehr kleine Proben hat. Man kann herausfinden, wie sie aufgebaut sind, woraus sie bestehen oder wie sie sich zum Beispiel in einer chemischen Reaktion verändern.»

Das ist zum Beispiel für die Pharmaindustrie bei der Untersuchung von Proteinstrukturen von Nutzen. «Proteine sind sehr komplexe Bausteine aller menschlichen und pflanzlichen Zellen und von den Strukturen her sehr gut mit der Synchrotron-Strahlung zu untersuchen», so Braun. Das sei für die Medikamentenentwicklung von Bedeutung. «Man schaut sich mit dem Lichtstrahl verschiedenste Proteintypen an und vergleicht



Die neue Synchrotron-Anlage ist seit Anfang Jahr in Betrieb

BILD: ZVG PSI

die Struktur, um besser verstehen zu können, wie sie aufgebaut sind.»

### 25 Jahre Erfahrung

Die alte Synchrotron-Lichtquelle des PSI wurde im Jahr 2000 zum ersten Mal eingesetzt. Das Institut hat also 25 Jahre Erfahrung in deren Anwendung. Laut Hans Braun gibt es weltweit etwa 50 Synchrotron-Lichtquellen und in der Schweiz nur eine.

«Wir waren eines der ersten Länder Europas mit einer solchen Quelle», erklärt er. Die Technologie habe sich mit den Jahren aber weiterentwickelt, und mittlerweile gebe es einige Licht-

quellen, die besser seien als die bisherige am PSI. «Die neue Lichtquelle brauchen wir also, um weiterhin auf höchstem Niveau Forschung betreiben zu können.» Sie kostete 129 Millionen Franken, wovon 99 Millionen Franken vom ETH-Rat übernommen wurden.

Die alte Lichtquelle wurde 2023 abgebaut, die neue wurde im bestehenden Gebäude installiert. «Seit Anfang des Jahres wurde die neue Anlage schrittweise in Betrieb genommen. Und jetzt beginnen die wissenschaftlichen Experimente in der Anlage», sagt Hans Braun zum Zeitplan.

Danach werden hier weiterhin nicht nur Mitarbeitende des PSI forschen, sondern Wissenschaftler von Universitäten und aus der Industrie. «Wie bis anhin werden aussenstehende Forscher in die Anlage kommen, um die Experimentiermöglichkeiten zu nutzen.»

Zuerst wird aber das Upgrade der Synchrotron-Lichtquelle gebührend eingeweiht. Dass an den heutigen Feierlichkeiten sogar Bundesrat Guy Parmelin anwesend ist, verdeutlicht, welche Bedeutung die Lichtquelle für den Wissenschaftsstandort Schweiz hat.

HAUSEN: Pirmin Wolfisberg ist neuer Geschäftsführer der Stiftung Domino

# Frischer Wind in der Stiftung Domino

Der Luzerner Pirmin Wolfisberg steht neu an der Spitze der in Hausen ansässigen Stiftung Domino. Er setzt auf Kontinuität.

MALINI GLOOR

Pirmin Wolfisberg (48) trat Anfang Juli die Nachfolge von Rainer Hartmann als Geschäftsführer der Stiftung Domino an, die sich um Menschen mit Assistenzbedarf kümmert. Hartmann hatte die Stiftung während 14 Jahren geleitet. Der «General-Anzeiger» hat mit Pirmin Wolfisberg gesprochen.

### Pirmin Wolfisberg, welcher berufliche Weg hat Sie zur Stiftung Domino geführt.

Ich bin gelernter Zimmermann und habe mich umorientiert. Mit 30 Jahren absolvierte ich den Bachelor in Sozialarbeit und bin somit Sozialarbeiter. Ich arbeitete nach dem Studium für den Zweckverband Sozialregion Thal-Gäu in Härkingen und danach bei der Invalidenversicherung in



Pirmin Wolfisberg ist neuer Geschäftsführer der Stiftung Domino

BILD: MG

Luzern als Eingliederungsberater. Meine letzte Station war im Schwei-

zer Paraplegiker-Zentrum in Nottwil. Dort war ich Teamleiter Coaching Beruf/Berufsbildung. Meine Spezialgebiete sind die berufliche und soziale Integration. Das heisst, ich bin seit 18 Jahren im sozialen Bereich tätig. Das entspricht mir sehr.

### Warum wollten Sie Geschäftsführer bei der Stiftung in Hausen werden?

Ich wollte nach sieben Jahren in Nottwil etwas Neues und schaute mir den Stellenmarkt an. Dort fand ich das Inserat der Stiftung Domino, es hat mich gleich angesprochen. Hier Geschäftsführer zu sein, ist eine sinnhafte und sinnstiftende Arbeit, die Verantwortung, aber auch viele Gestaltungsmöglichkeiten mit sich bringt. Die Vorstellungsgespräche mit den Stiftungsräten waren sehr angenehm und menschlich. Ich fühlte mich willkommen geheissen.

### Was haben Sie mit der Stiftung Domino vor?

Die Stiftung ist regional sehr gut verankert. Sie ist etabliert, gesund und bestens vernetzt. Eine Veränderung von Grund auf ist zum einen nicht mein Auftrag und zum anderen

gar nicht nötig, die oben genannten Gründe sprechen für sich. Was wir sicher angehen, ist die Digitalisierung und den Fachkräftemangel, hier geht es uns gleich wie vielen Betrieben. Ich bin für sinnvolle, möglichst einfache Lösungen. Wichtig ist mir, den bestehenden Angestellten und unseren Mitarbeitenden sowie Bewohnenden mit Assistenzbedarf zuzuhören und mit ihnen zu diskutieren. So entstehen aus Ideen teilweise neue Inputs, die dann zu neuen Lösungen führen können.

### Welche Art der Kommunikation schätzen Sie?

Ich kommuniziere klar, wertschätzend und verständnisvoll. Wichtig ist mir, stets ein offenes Ohr für die Angestellten und Menschen mit Assistenzbedarf zu haben.

### Worum geht es Ihnen bei der Stiftung Domino?

Der Stiftungsauftrag und somit auch meiner ist es, Menschen in die Lage zu versetzen, ein möglichst selbstbestimmtes Leben mit hoher Lebensqualität zu führen. Sei es die Teilhabe am gesellschaftlichen und kultu-

rellen Leben oder beim Arbeiten in einem unserer Bereiche. Deshalb benutzen wir auch die Bezeichnung «Menschen mit Assistenzbedarf».

Früher war es klar, dass diese Menschen betreut werden müssen. Heute geht die Tendenz eher zum Assistieren, das heisst, vom Betreuen zum Begleiten. Wo braucht ein Mensch Unterstützung, wo will er sie nicht? Denn auch das ist Selbstbestimmung: lieber Betreuung statt Begleitung zu wollen, weil man sich vielleicht so wohler fühlt, als wenn man vieles selbst entscheiden kann.

### Was möchten Sie in der Stiftung beibehalten?

Menschlichkeit ist immer und überall sehr wichtig. In der Stiftung geht es um Menschen, sie sind das Zentrum unseres Wirkens. Diese Menschlichkeit beizubehalten, nicht nur im Beruflichen, ist mir sehr wichtig. Weiter sollen sich alle hier wohlfühlen, die Bewohnenden genauso wie die Angestellten und unsere Mitarbeitenden mit Assistenzbedarf, die zum Teil seit 40 Jahren hier arbeiten und sich stark mit der Stiftung Domino identifizieren.

Inserat

Nacht der  
Aargauer  
Wirtschaft  
11.9.2025



## Heute erleben, was morgen bewegt.

Jetzt für eine kostenlose Tour in deiner Umgebung anmelden:  
[wirtschaftsnacht-aargau.ch](http://wirtschaftsnacht-aargau.ch)

werder  
FEINWERKTECHNIK

EHK  
Aargauische Industrie-  
und Handelskammer

128675 GA

# IHRE DIENSTLEISTER DER REGION

**ATA**  
Schlosserei/Metallbau  
A. Teufel  
Mühliacherweg 20, 5105 Auenstein  
079 616 95 99, ata.schlosserei@bluewin.ch  
ATASchlossereiAuenstein

**SCHÄPPER  
PLATTENBELÄGE**  
• Keramik • Naturstein • Glasmosaik  
• Silikonfugen • Reparaturen  
5223 Riniken  
Tel. 056 442 55 77  
info@schaepfer-platten.ch  
www.schaepfer-platten.ch  
**Schön und sauber!  
Platten von Schäpper**

Baslerstr. 132b  
5200 Brugg  
Tel. 056 441 32 64  
Fax 056 441 32 01  
info@liechti-reinigungen.ch  
**LIECHTI**  
REINIGUNGEN BRUGG  
www.liechti-reinigungen.ch  
**Wir kümmern uns  
um jeden Dreck!**

**Meier + Liebi AG**  
Heizungen – Sanitär  
Hauptstrasse 178 · 5112 Thalheim  
Telefon 056 443 16 36  
info@meier-liebiag.ch  
www.meier-liebiag.ch  
Neuanlagen - Umbauten  
Reparaturdienst  
Heizungssanierungen  
Boilerentkalkungen

Dienstleistungen für Immobilien  
**Reinigung  
Unterhalt  
Räumung  
Entsorgung**  
Offerte  
056 201 77 61  
facility@lernwerk  
lernwerk  
facility services  
lernwerk-facility-services.ch

**ERA**  
IMMOBILIEN  
**WIR BEWERTEN IHRE  
LIEGENSCHAFT  
KOSTENLOS**  
SORGLOSER KAUF UND  
VERKAUF - IHRE ZIELE SIND  
UNSER AUFTRAG  
**HANSJÜRG KUHLMANN**  
056 450 22 22 | www.kuhlmann-immobilien.ch

**Voegtlin-Meyer**  
Clever sparen!  
An 40 Tankstellen!  
Rabatt  
4 Rp./L  
An allen VM-Tankstellen!  
Jetzt Tankkarte  
bestellen!  
Max Mustermann  
AG 111 552  
054 147855155412  
Max Mustermann  
AG 111 552  
054 14785515541254

**M. Haefeli**  
Malergeschäft • 5200 Brugg  
Telefon 056 442 10 55  
Nateil 079 659 64 55  
Wir empfehlen uns für einwandfreie, innere  
und äussere Malerarbeiten.

**W&S**  
Besuchen Sie unser  
WEINHAUS  
an der Scherzerstrasse 1 in Schinznach-Bad  
www.weinbaugenossenschaft.ch

Was nicht passt,  
wird passend gemacht!  
Bei uns findest du ein riesiges Sortiment an  
Profigräten und -maschinen, um im Haus und im Garten  
selbst Hand anzulegen.  
**mietpoint.ch**  
Robert Hossli AG | 056 450 00 05 | info@hossli-lupfig.ch  
Robert Hossli

**MISSION:  
IMPOSSIBLE**  
Umweltfreundliche  
& kostengünstige  
Heizsysteme  
**Heizteam Savaris AG**  
info@heizteam.ch  
www.heizteam.ch  
Hauptsitz Brugg  
Filialen in Neuenhof  
und Wohlen  
**HEIZ  
TEAM**

**Malergeschäft  
Gobeli**  
Ursprung 43, 5225 Bözberg  
056 441 51 50 • www.maler-gobeli.ch

**Fehlt Ihre Firma auf dieser Seite?**  
Rufen Sie mich an.  
Roger Dürst, Anzeigenverkauf  
Tel. 056 460 77 95  
roger.duerst@effingermedien.ch

**BIRRHARD | BRUGG:** Wohnbaugenossenschaft feiert Jubiläumsfest

# 70 Jahre WBG wollen gefeiert sein

Ein Tag voller Begegnungen, Freude und Gemeinschaft prägte das Jubiläumsfest der Wohnbaugenossenschaft Brugg-Windisch.

**ISABEL STEINER PETERHANS**

Vergangenen Sonntag feierte die Wohnbaugenossenschaft (WBG) Brugg-Windisch ihr 70-jähriges Bestehen mit einem grossen Jubiläumsfest. Über 150 Gäste, Bewohnerinnen und Bewohner sowie viele Genossenschaftlerinnen und Genossenschaftler kamen, um diesen Tag gemeinsam zu begehen. Ab 10 Uhr füllte sich die liebevoll dekorierte Scheune an der Reuss in Birrhard.

Nach einer kurzen Begrüssung durch das Organisationskomitee wurde das grosse Brunchbuffet eröffnet. Es bot alles, was das Herz begehrt. Dazu spielte Alex, der beliebte Alleinunterhalter, live auf – gemütlich,

stimmungsvoll und mit einem Schuss Nostalgie. Ab Mittag wurde der Festplatz rund um die Scheune zur bunten Erlebniswelt. Kinder tollten auf der Hüpfburg herum, fuhren mit glänzenden Augen in der Pferdekutsche oder versuchten sich beim Spielen, Basteln und Entdecken.

Was das Fest so besonders machte, war nicht nur das Programm, es war das Miteinander. Man sah Nachbarn zusammen plaudern, Grosseltern mit ihren Enkeln lachen und neue Gesichter, die schnell vertraut wurden. Die Grundidee der Genossenschaft – gut, günstig und gemeinsam wohnen – war an diesem Tag nicht nur ein Leitsatz, sondern gelebte Realität.

Die gemeinnützige WBG vermietet etwa 300 Wohnungen in drei Siedlungen, zwei in Brugg und eine in Windisch. In den Siedlungen werden zeitgemässer Wohnraum und attraktive Aussenräume zur Verfügung gestellt, die den Zusammenhalt und die Gemeinschaft innerhalb der Siedlung fördern.



Die WBG feierte mit über 150 Gästen

BILDER: ISP



Laetitia Mury, Windisch: «Seit einem Jahr wohne ich in einer Genossenschaftswohnung und fühle mich sehr wohl. Unsere Tochter geniesst den Kontakt zu anderen Mietern und Kindern. Ich habe organisatorisch mitgeholfen.»



Erika Nagel, Windisch: «Wir waren die ersten Mieter, die im Wohnhaus gewohnt haben, und unsere Tochter war das erste Kind im Block. Wir leben dort seit 55 Jahren und geniessen die nette Nachbarschaft und das Zusammenleben.»



Marcel Frauchiger, Präsident der Wohnbaugenossenschaft (WBG): «Das 70-jährige Bestehen der WBG ist ein besonderer Grund zur Freude. Gemeinsam blicken wir auf die erfolgreiche Geschichte zurück und geniessen den Anlass in geselliger Runde.»



Asya, 5, Windisch: «Dort, wo ich wohne, habe ich viele tolle Gspänli. Es gibt auch einen Spiel- und einen Grillplatz. Das Fest heute finde ich cool. Ich gehe jetzt zur Hüpfburg, und später schaue ich noch die Chüeli an.»



Stephan Hartmann, Brugg: «Ich wohne sehr gern in der Genossenschaftswohnung, denn vor allem das Preis-Leistungs-Verhältnis stimmt. Das macht mich glücklich. Schön, dass wir zu so einem schönen Fest eingeladen sind.»

## WINDISCH Zweiter offener Bücherschrank

Die Bibliothek Windisch liess bei einem lokalen Schreiner kürzlich zwei Holzschränke herstellen, die als offene Bücherschränke dienen sollen. Den ersten Schrank eröffnete die Bibliothek am 21. Mai beim Gemeindehaus. Am 13. August stellte sie nun den zweiten Bücherschrank beim Treffpunkt Unterdorf auf. Ab sofort kann man sich somit in Unterwindisch mit Büchern eindecken oder eigene hineinstellen, solange es Platz hat. Damit werden zwei Ziele erreicht: Einerseits wird noch sehr aktuellen, gut erhaltenen Büchern ein zweites Leben geschenkt, andererseits erhält die Bevölkerung einen niederschweligen Zugang zu Büchern. Durch eine Zusammenarbeit mit Bibliomedia können in den Schränken sogar Bücher in diversen Sprachen zur Verfügung gestellt werden. GA



Der neue Bücherschrank in Unterwindisch

BILD: ZVG



Arbeiten von Rebecca Kunz und Andy Storchenegger

BILD: ZVG



## BRUGG: Ausstellung im Zimmermannhaus «Off The Wall»

Startpunkt der Arbeiten von Rebecca Kunz und Andy Storchenegger ist die Kunstsammlung des Planungsbüros Metron aus Brugg.

Die Kunstschaffenden kreieren ein räumliches Szenario, in dem sie Werke aus der Metron-Sammlung integrieren oder sich aneignen. Der Anlass für die Zusammenarbeit des Zimmermannhauses und Metron ist das 60-Jahr-Jubiläum des Planungsbüros.

Ausgehend von einem Wandobjekt der Künstlerin Ruth Maria Obrist mit dem Titel «Gelber Körper», beginnt Rebecca Kunz ihre installative Arbeit. Das Objekt hängt an der Wand, verbindet sich mit ihr und lässt sich als Teil der Architektur lesen. Das Objekt weckt Erinnerungen an eine Wohnung aus ihrer Kindheit: an vergilbte Tapeten, den Geruch von warmer Milch, die Farbigkeit von Butter, an Wände, an denen sich weiche Kinderellbogen auf-

schürften, an das Löcher-in-die-Wand-Starren.

Andy Storchenegger erschafft einen Raum zwischen Erinnern und Echo, zwischen Waldlichtung und Bildschirmflimmern. Er verdichtet in seiner installativen Arbeit Erfahrungen des Andersseins, des Aufwachens, mit harter Arbeit und stummer Natur. Zucker wird dabei zum fragilen Träger von Erinnerung, gebrauchte Dinge – Möbel, Fernseher, Fundstücke – werden zu Zeugen eines gelebten Lebens. Im Zusammenspiel mit Werken aus der Kunstsammlung öffnen sich neue Dialoge: Videobilder antworten, widersprechen, nähern sich tastend der Kunstsammlung an. Dabei ist seine Arbeit «Sugar Beet Echoes» keine lineare Erzählung. Es ist ein Raum, der etwas aufnimmt und etwas zurückgibt.

**Eröffnung: Sommerfest mit Essen und Barbetrieb  
Freitag, 22. August, 19 Uhr  
Zimmermannhaus, Brugg**

### HINWEISE DER REDAKTION

**Redaktionsschluss** für eingesandte redaktionelle Texte ist jeweils am Freitag um 9 Uhr. Nach diesem Zeitpunkt können Einsendungen für die aktuelle Ausgabe nicht mehr berücksichtigt werden. Die Redaktion behält sich vor, nach Redaktionsschluss eingesandte Texte in einer späteren Ausgabe zu publizieren.

**Bilder** mit ungenügender Qualität werden ohne Rückmeldung nicht abgedruckt. Bildanforderungen: scharf mit mindestens 1200 Pixeln.

Die Redaktion

Inserat

## Matratzen- Eintausch

bei Familie Kindler in Schinznach-Dorf



für Ihre alten Matratzen erhalten Sie jetzt beim Kauf einer Gesundheits-Matratze

**bico** bis **Fr. 600.-** **roviva**

Lieferung und Entsorgung gratis (inkl. Heimberatung und Abholservice)

**bis 30. August**  
**MÖBEL-KINDLER-AG**  
moebel-kindler-ag.ch / Tel. 056 443 26 18  
**SCHINZNACH-DORF**  
Degerfeldstrasse 7 Industrie Dägerfeld

**SCHERZ**  
**Wurst statt Weltuntergang**

Bald wird das Schützenhaus zur wohl gemütlichsten Bühne der Schweiz: Die Theatergruppe Scherz lädt zu einem ungezwungenen Beisammensein ein – mit einer Hauptdarstellerin, die garantiert jedem schmeckt: der Wurst. Der Anlass verspricht nicht nur Gratiswurst, sondern auch Getränke zu fairen Preisen. Dazu gibt es Gespräche, gesellige Runden und vielleicht sogar eine kleine Portion Improvisationstheater. Hier darf jede und jeder vorbeischaun. Wer Theater mag, Wurst liebt oder einfach Lust auf einen lockeren Nachmittag hat, ist willkommen.

**Samstag, 13. September, 15 Uhr**  
**Schützenhaus, Scherz**

**OBERFLACHS**  
**Kleidertausch**

Mit der Idee, dass gut erhaltene, qualitativ schöne Kleider neue Besitzer finden, bevor sie im Kleiderschrank verstauben oder weggeworfen werden, sind Interessierte zum Kleidertausch-Treffdi eingeladen. Man kann Kleidungsstücke zum Kleidertausch-Treffdi mitbringen – nur schön erhaltene, qualitativ gute und gereinigte Stücke. Jede Person kann mitmachen. Der Kleidertausch ist eine Non-Profit-Aktion und kostet weder Eintritt noch muss man für Kleider bezahlen. Auf dem schönen Zehntenstock-Platz gibt es Kaffee und ein kleines Zmorge. Bei schlechter Witterung gibt es ein gemütliches Treffen indoor.

**Samstag, 30. August, von 9 bis 13 Uhr**  
**Zehntenstock, Adelboden 7, Oberflachs**

**■ Erfolgreiche Faustballer mit neuem Trikotsponsor**

Die Faustballer der Männerriege Bözberg konnten bei der Faustball-Sommermeisterschaft des Kreisturnverbands Fricktal Erfolge feiern. An der Schlussrunde vom 15. August in Gipf-Oberfrick gelang der zweiten Mannschaft als Zweitplatzierte der Aufstieg von der Kategorie E in die Kategorie D. Die erste Mannschaft konnte die Kategorie D souverän für sich entscheiden und spielt nächste Saison in der Kategorie C.

Aufschwung hat den Bözbergern nicht nur eine gute Mischung zwischen erfahrenen Spielern und jüngeren Mitgliedern gegeben. Die beiden Teams wurden in dieser Saison mit neuen Trikots ausgerüstet. Die Riege dankt dem Sponsor HKG Engineering AG aus Baden. ZVG | BENJAMIN PLÜSS

**MÄNNERRIEGE BÖZBERG**



**Die Faustballer der Männerriege zeigten ihr Können**

BILD: ZVG



**Cafè spielen in Brugg**

BILD: ZVG

**BRUGG**  
**Afro-Brazil-Night in der Altstadtkurve**

Mit einer Afro-Brazil-Night und Open Air in der Altstadtkurve von Brugg kommen Lebenslust und gelebtes Miteinander in die Gassen. Unterwegs zwischen Deutschland, dem Strassenmusikfestival in Luzern und dem fernen Osaka kommt die Afro-Brazil-Formation Cafè extra nochmals nach Brugg. Wer sie am diesjährigen Jugendfest verpasst hat oder einfach noch mehr von ihnen hören möchte, hat jetzt die Gelegenheit. Die Mitglieder von Cafè stammen aus Lissabon, Barcelona und Firenze und bringen Brazil Roots, Samba und Carimbo in die Brugger Altstadtkurve. Sie sind musikalische Seefahrer, die den schwarzen Atlantik von Brasilien bis Angola und Kap Verde mit einer deutlich mediterranen Identität überqueren. Ihr Sound ist eine Mischung aus brasilianischen, afrolateinischen und afrolusitanischen Klängen, die mit Schwung gespielt werden. Das Konzert ist ein Beitrag zur Belebung der Brugger Altstadt und eine Co-Produktion von Flusshaus, Mo Hair, Sara Petescia Yoga, Geigenbau Burger, Cafè Fridolin und Gloria Mundi Secondhand.

**Samstag, 23. August, 20 Uhr**  
**Open Air in der Altstadtkurve vor dem Nomad,Café, Brugg**

**WINDISCH**  
**Holzschlag in Sommerau**

Im Zeitraum vom 21. bis 29. August wird im Waldbereich Sommerau in Windisch (Aare/Aareschachen) ein Sicherheitsholzschlag durchgeführt. Es handelt sich um sicherheitsrelevante Arbeiten, die vom Revierförster und seinem Team ausgeführt werden. In diesem Zeitraum kann es zu Beeinträchtigungen des Fusswegs sowie des Strassenverkehrs in diesem Abschnitt kommen. GA

**FERIEN GELD**

**Je 500.- Einkauf schenken wir dir einen 50.- Gutschein on top!**

**Rechenbeispiel:**  
Polstergarnitur **699.-**  
+ Wohnwand **608.-**  
+ Teppich **199.-**  
Komplett-Preis **1506.-**

**Wir schenken dir 3 Gutscheine à 50.- = 150.- für deinen nächsten Einkauf**

**INKLUSIVE TOPPER, 2 KISSEN UND 2 KISSENROLLEN**

**1149.- CHF**

**Boxspringbett 11920426, Bezug Cord greige FüÙe Holz 7-Zonen TTFK Matratze inkl. Kaltschaumtopper, 2x Kissen, 2x Kissenrollen. LiegefläÙe ca. 180x200 cm.**

**MODERNER CORDSTOFF**

**MÖBELARENA**

D-79761 **Waldshut-Tiengen\*** Alfred-Nobel-StraÙe 23  
Tel.: +49 (0)7751/80295-0  
\*Eine Verkaufsstelle der Firma Möbelmarkt Dogern KG, GewerbestraÙe 5, 79804 Dogern

D-79618 **Rheinfelden\*\*** OchsenmattstraÙe 3  
Tel.: +49 (0)7623/71727-0  
\*\*Eine Verkaufsstelle der Firma Mobila Wohnbedarf KG, GroßfeldstraÙe 17, 79618 Rheinfelden

**Hier gehts zur Website**

**Preis in CHF nach MwSt-Verrechnung**

**\* Aktion ist gültig bis zum 23.08.2025**

1271661.BSK

**OBERFLACHS:** Das Räbjescht «Wein trifft Kunst» zog die Menschen in Scharen an

# Röstichehrer pulverisierten Weltrekord

Beim 4 mal 25 Meter Weinfassrollen liessen die Nachwuchsathleten des STV Oberflachs die Konkurrenz weit hinter sich.

**PETER BELART**

Die Spannung steigt. Die Wetten sind abgeschlossen. In dichten Reihen drängen sich die Fans entlang der Wettkampfstrecke. OK-Präsident Adrian Hartmann räuspert sich, rückt die Sonnenbrille zurecht. Platzspeakerin Judith Wernli versucht, Ordnung in ihre Unterlagen zu bringen. Sie bittet die Finalisten zum Start. Head-Schiedsrichter Hansueli «Puma» Dietiker mustert mit scharfem Blick die Piste, kontrolliert die Präsenz der Wettkämpfer, den ordnungsgemässen Zustand des etwa 50 Kilogramm schweren Weinfasses und die einwandfreie Funktion des Mikrofons. Alle spüren: Etwas ganz Grosses bahnt sich an. «Kommando gilt!» Der Startläufer greift sich das Fass, kippt es leicht auf den Rand, geht in eine angespannt-leichte Hocke. «Auf die Plätze, fertig», kleine Kunstpause, «los!» Die Menge jubelt, klatscht, feuert an. Erster Wechsel, perfekt, hopp, hopp, zweiter Wechsel, ja!, dritter Wechsel, Endspurt, Zieleinlauf. Das Volk tobt, jubelt, schreit. Es ist geschafft. Puma kann den neuen Weltrekord verkünden: 39,6 Sekunden für 4 mal 25 Meter Weinfassrollen. Die Sieger lassen sich feiern. Die magische 40-Sekunden-Marke ist geknackt.

Selbstverständlich ging es am Oberflacher Räbjescht nicht nur um sportliche, sondern vor allem um önologische Höchstleistungen. Beschränkten sich die Winzer im Schen-



In Oberflachs rollten die Fässer – wie hier beim Schlussroller des Quartetts Die 4 alte Säck

BILDER: PB

kenbergertal vor vielen Jahrzehnten weitgehend auf den Anbau von Weisswein, so bieten sie heute eine beeindruckende Bandbreite von qualitativ höchststehenden Produkten an. Mehr als 50 Weine konnten die Festgäste am vergangenen Wochenende degustieren. Adrian Hartmann bringt es auf den Punkt: «Noch immer wird der Aargau als Rebbaukanton unterschätzt. Dabei verfügt er klimatisch, topografisch und in Bezug auf die Böden über super Voraussetzungen für eine erfolgreiche, hochklassige Weinproduktion.» Von der Richtigkeit dieser Aussage konnten sich die Festbe-

sucherinnen und -besucher an acht Ständen überzeugen, wo alle Oberflacher Weinproduzenten ihre Erzeugnisse präsentierten.

## Dorfleben und Dorfkultur

Auch in gastronomischer Hinsicht kamen die Festbesucherinnen und -besucher auf ihre Kosten. Was zum Beispiel mit Röstivariationen, Grillbraten, Pizzen oder Weinspezialitäten mit kalten Plättli begann, konnte in der Kafistube abgerundet werden. Gemütlichkeit war angesagt, das dörfliche Zusammenleben wurde zelebriert. Dazu nochmal Adrian Hart-

mann: «Das Räbjescht soll einen Beitrag zur Dorfkultur sein. Um das zu ermöglichen, leisten die Dorfvereine wahrhaft Ungewöhnliches.» Tatsächlich bot der Anlass reichlich Gelegenheit für spontane Treffen, informelles Zusammensein und um sich in der Gemeinschaft wohlzufühlen. Bettina bot ihr Bänkli zum Härehocke an, Peter und Wilma luden zu einem Schwatz, Roland berichtete über seinen neuen Lebensabschnitt, Sven erinnerte sich an seine Jugend – die Geborgenheit des Kleinräumigen.

Das Fest lief unter dem Motto «Wein trifft Kunst». Im altherwürdigen Zehntenstock fanden Kunstwerke von Daniel Schwarz, Effingen, und Lukas Senn, Rothrist, grosse Beachtung. Sie zeigten dort ihre Eisen- beziehungsweise Holzskulpturen. Und Ryan Little aus Bern war auf dem Festgelände unterwegs und hielt mit Urban Sketching Szenen und Eindrücke zeichnerisch fest.

Übrigens: Ob 4 mal 25 Meter Weinfassrollen zur olympischen Disziplin erhoben wird, stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.



Die Röstichehrer des STV Oberflachs haben einen Weltrekord aufgestellt

## KIRCHENZETTEL

Freitag, 22. August, bis Donnerstag, 28. August 2025

### BIRR/LUPFIG

#### ● Kath. Kirchenzentrum Paulus, Birrfeld

www.kathbrugg.ch  
Freitag: 9.30 Deutsch-Konversation für Fremdsprachige. 12.00 Zäme ässe im Paulushuus, Anmeldung unter 056 444 86 58. Sonntag: Kein Gottesdienst im Birrfeld. 11.00 Jubiläumsfeier zum Patrozinium in Windisch. Dienstag: 9.30 Café international. Donnerstag: 10.15 Andacht im Haus Eigenamt.

#### ● Reformierte Kirchgemeinde Birr

www.ref-kirche-birr.ch  
Birr/Lupfig: Freitag: 19.00 Jugendgottesdienst ChurChill «Gemeinsam gohts besser». Sonntag: 10.10 Waldgottesdienst mit Taufe, Pfrn. N. Breda, Waldhütte Lupfig, anschl. gemeinsames Bräteln, bei schlechtem Wetter: Gottesdienst in der Kirche ohne Essen, aber mit Chilekafi im Pfundhaus. Montag: 14.00 Kleiderkarussell, Saisonverkauf, offen für alle. Mittwoch: 14.00 Kleiderkarussell, Saisonverkauf, offen für alle. Donnerstag: 10.15 Andacht, Haus Eigenamt. 14.00 Kleiderkarussell, Saisonverkauf, offen für alle. Schinznach-Bad: Dienstag: 14.00 Lismitreff.

### BÖZBERG-MÖNTHAL

#### ● Reformierte Kirchgemeinde

www.refkmb.ch  
Freitag: 20.00 Jugendtreff im Chilebözberg. Samstag: 18.00 Cook-eat-talk im Kirchgemeindehaus. Sonntag: 10.00 Sonntagsschule. 10.15 Kirche Mönthal, Gottesdienst mit Pfr. Christine Straberg und Thomas Sutter (Orgel), mit Kindersegnung. Montag: 20.00 Bibliolog.

### BRUGG

#### ● Gemeinde für Christus

Altenburgerstrasse 37, www.brugg.gfc.ch  
Sonntag: 9.45 Bericht über Gemeindedienst in Österreich mit Familie Micha und Marlen Buchs. 10.00 Livestream unter

www.gfc.ch/medien/online-predigt/ oder via Telefon 043 550 70 93 mit Zugangscode 864043#. 20.00 Gebetsabend.

#### ● Katholische Kirche St. Nikolaus Brugg

www.kathbrugg.ch  
Freitag: 9.00 Eucharistiefeier (J. Eschmann) in Windisch. 12.00 Offener Mittagstisch, reformiertes Kirchgemeindehaus (Anmeldung). Samstag: 16.15 Sonntagsevangelium, Pfarrzentrum. 16.30 Beichtgelegenheit (J. Eschmann). 18.00 Eucharistiefeier (M. Daetwyler und J. Eschmann), anschliessend Apéro. Sonntag: 11.00 Patrozinium (J. Eschmann und A. Di Paolo) und Jubiläumsfeier «60 Jahre Kirche und Zentrum St. Maria Königin». Im Anschluss Festwirtschaft und Kinderprogramm. Dienstag: 9.00 Wortgottesfeier (V. Tschopp), Mitwirkung Frauenverein. Donnerstag: 18.30 English Mass/Eucharistiefeier in englischer Sprache (J. Eschmann). 19.00 Zumba, organisiert vom Frauenverein. Alle Infos auf www.kathbrugg.ch.

#### ● Reformierte Kirche Brugg

www.refbrugg.ch  
Freitag: 12.00 Kirchgemeindehaus, Mittagstisch für alle (Anmeldung). 14.00 Offenes Kirchgemeindehaus. Samstag: 10.00 Pavillon, Samstagstreff für Kinder ab 6 Jahren. Sonntag: 11.00 Kirchplatz, Open-Air-Gottesdienst mit langer Tafel in der Altstadt. Montag: 6.00 Stadtkirche, meditatives Sitzen. 9.00 Offenes Kirchgemeindehaus. Dienstag: 14.00 Stadtkirche, Weisch-no-Chor (neu am Dienstag). 20.00 Stadtkirche, Probe Vokalensemble. Donnerstag: 14.00 Kirchgemeindehaus, Jass- und Spielnachmittag für Senioren. 15.30 Kirchgemeindehaus, Crêpes-Treff für Oberstufenschülerinnen und -schüler. 18.30 Roundabout. 20.00 Salsa für junge Frauen.

### MANDACH

#### ● Reformierte Kirchgemeinde

www.ref-mandach.ch  
Sonntag: 10.00 Kirche Mandach, Gottes-

dienst mit Wort und Musik mit Pfarrer Dan Breda.

### REIN

#### ● Reformierte Kirchgemeinde

www.ref-rein.ch  
Sonntag: 10.20 Kirche Rein, moderner Gottesdienst mit Begrüssung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden, Pfr. Michael Rust. Donnerstag: 12.05 Mittagstisch im Saal der Kirche Rein, telefonische Anmeldung im Büro bis Mittwoch, 11 Uhr, erforderlich. Amtswoche: Pfrn. Anja Berezynski, Kirchweg 10, 5235 Rüfenach, 056 284 12 41, anja.berezynski@kirche-rein.ch.

### RINIEN

#### ● Kath. Kirchenzentrum Brugg-Nord Riniken

www.kathbrugg.ch  
Dienstag: 19.00 «Stille im Alltag» – Schweigemeditation mit Andreas Zimmermann. Angaben zu Gottesdiensten im Pastoralraum und weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.kathbrugg.ch.

### SCHINZNACH-DORF

#### ● Katholische Kirchgemeinde

www.kathbrugg.ch  
Sonntag: 11.00 60 Jahre «St. Maria Königin Windisch» – Festgottesdienst mit anschl. Festwirtschaft, Musik, Festansprachen und Kinderprogramm.

### THALHEIM

#### ● Reformierte Kirche

www.ref-thalheim.ch  
Sonntag: 10.30 Gottesdienst auf dem Herzberg, «Du stellst meine Füsse auf weiten Raum», mit Kinderprogramm und musikalischer Umrahmung von Pam und Marcia, anschliessend gemeinsames Mittagessen, bitte Sitzkissen, Sonnenhut und -creme mitnehmen, bei schlechter Witterung findet der Gottesdienst in der Kirche Kirchberg statt, Auskunft ab Samstagabend, 18.00 Uhr, Tel. 062 827 16 08. Mitfahrgelegen-

heit bitte bis Freitagabend, 18 Uhr, bei Susanne Jäggi, Telefon 076 456 69 30, melden. Montag: 20.00 CiS – Christen im Schenkenbergertal, Treffen in der Kirche Veltheim. Mittwoch: 19.00 Gebet für Frieden und Gewaltlosigkeit für die Ukraine und überall auf der Welt, Kirche Thalheim.

### UMIKEN

#### ● Reformierte Kirchgemeinde Umiken

www.ref-umiken.ch  
Sonntag: 9.30 Gottesdienst in Villnachern, Mehrzweckgebäude, Thorsten Bunz. Dienstag: 9.00 Kirchenkaffee, Pfarrscheune Umiken. Donnerstag: 19.30 Bibelfokus, Pfarrscheune Umiken. Weitere Informationen: www.ref-umiken.ch.

### VELTHEIM-OBERFLACHS

#### ● Evangelisch-reformierte Kirche

www.ref-veltheim.ch  
Samstag: 10.00 Sonntagsschule Oberflachs. Sonntag: 9.30 Gottesdienst mit Pfarrer Christian Bieri. 9.30 Sonntagsschule Veltheim. Montag: 20.00 CiS – Christen im Schenkenbergertal, in der Kirche Veltheim. Donnerstag: 19.15 Jugendgruppe: Die Jugendgruppe richtet sich an alle Jugendlichen ab der 7. Klasse, wir treffen uns im Keller des Pfarrhauses, herzlich willkommen.

### WINDISCH

#### ● Katholische Kirchgemeinde St. Marien

www.kathbrugg.ch  
Freitag: 9.00 Eucharistiefeier (J. Eschmann), anschliessend Rosenkranzgebet. Sonntag: 11.00 Jubiläumsfeier «60 Jahre Kirche und Zentrum St. Maria Königin» – Eucharistiefeier (d/it), Patrozinium (J. Eschmann und A. Di Paolo) und Startgottesdienst, Katechese 1. bis 5. Klasse, musikalisch mitgestaltet von der Gruppe Nice Weekend. Ab 12.30 Festwirtschaft auf dem Kirchplatz, Platzkonzert der Musikgesellschaft Eintracht Windisch. Ab 13.30 Festansprachen von Regierungsrat Dieter

Egli, Gemeindepräsidentin Heidi Ammon, Hans Schilling, Präsident Kirchenpflege, sowie Kinderprogramm. Montag: 20.00 Kontemplation in der Kapelle. Dienstag: 9.30 Eucharistiefeier im Lindenpark (J. Eschmann). 19.30 Recita del Santo Rosario. Mittwoch: 9.00 Wortgottesfeier (V. Tschopp). 17.00 Rosenkranzgebet.

#### ● Reformierte Kirchgemeinde Windisch

www.ref-windisch.ch  
Freitag: Pilgern – gemeinsam unterwegs, alle Infos finden Sie auf unserer Homepage. Sonntag: 10.00 Musikgottesdienst «Der Tanz des Lebens» mit Pfrn. Ursina Bezzola in der Kirche Windisch, Mitwirkung: Marc Urech, Chelsea Czuchra und Nicolas Vener. Montag: 19.30 Kreistanzen im Kirchgemeindehaus. Dienstag: 9.00 Frauentreff im Foyer der Kirche Hausen. 17.00–17.45 Kinderchor-Schnupperstunde im Kirchgemeindehaus für Kinder der 2. bis 6. Klasse. 19.00 Meditationsabend in der Kirche Windisch. Mittwoch: 12.00–12.15 Mittwochsgebet in der Kirche Windisch. 19.00 Bibel im Gespräch – die ersten Worte Jesu in den Evangelien im Kirchgemeindehaus. Donnerstag: 14.00 Frauentreff im Kirchgemeindehaus Windisch. 17.45–19.15 Roundabout im Kirchgemeindehaus.



**KREUZWORTRÄTSEL:** Knobeln und Wissen testen

# Gehirnjogging für Rätselfreunde

Glaubenslehre			Heldengedicht	leichte Beule	biblischer Riese (A.T.)	Halbton unter C		bestimmter Artikel	11	höchste Sportliga (Abk.)	chem. Zeichen für Einsteinium	japanischer Kaisertitel	Trauerband		Ebbe und Flut
Abgesang	5					wertvolle Grundstoffe								7	
						Fahrbahn		2					Hefter für die Ablage		fossiler Brennstoff
Flughafen bei ZH	1		Strand, Gestade							Norwegen (Landessprache)					
Rettung		Unfug, Spass		10						Abk.: Nationalrat				Gefrorenes	
					8	loyal					3				
Vorspeise		Titelgestalt bei Goethe				chem. Zeichen für Europium				niedrige Empore		ein Billonstel			unbestimmter Artikel (3. Fall)
Schweiz. Künstlerin (Pippilotti)		Borkenkäfergattung				lateinisch: damit				Kosten, Ausgaben				griech. Vorsilbe: Ohr	lateinisch: Kunst
						ein Längsmass (Abk.)	Frühlingsmesse in Bern		Frage nach einem Ort	Schweiz. Fussballverband (Abk.)			Feuerlandindianer		
	4		Wettervorhersage im SRF						Miss Schweiz 1984 (Silvia)						9
Konzernbereich der Post CH (Abk.)			Schweiz. Mustermesse					grösster Schweiz. Unfallversicherer					Tal im Kanton Wallis		

Hier ist Ihr idealer **Werbeplatz**

Fragen Sie mich:



**Alexandra Rossi**  
Account Managerin, Kundenberaterin  
Telefon 056 460 77 92  
alexandra.rossi@effingermedien.ch

LÖSUNGSWORT:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

**Sudoku leicht**

5		3			1			
			4					
9			8			7		1
6			3		2	9		
	7			8			2	
		4	7		9			5
8		5			6			9
				7				
			2			1		4

**Sudoku schwierig**

				5		2	4	8
						6		
	7	9			8		3	
		4						
	2			6			9	1
				1	2	5		
4				9	5			
		6						
	9	5	8					

So gehts: Die fehlenden Zahlen im Gitter so ergänzen, dass jede Zahl zwischen 1 und 9 in jedem Quadrat und auf jeder Zeile (horizontal und vertikal) nur einmal vorkommt. Falls Sie zu keinem Ende kommen, nicht verzweifeln: Die Auflösung finden Sie nächste Woche auf dieser Rätselseite.

**Lösungen von der letzten Woche**

leicht	schwierig
5 8 1 6 2 3 4 9 7	6 1 8 7 2 4 5 9 3
3 4 9 5 1 7 6 8 2	5 2 3 1 9 6 7 4 8
7 2 6 4 8 9 5 1 3	7 9 4 5 8 3 1 2 6
2 7 8 9 4 1 3 5 6	2 3 7 9 4 5 6 8 1
6 9 3 2 5 8 1 7 4	1 8 5 6 3 2 9 7 4
4 1 5 7 3 6 8 2 9	9 4 6 8 7 1 2 3 5
8 6 7 1 9 4 2 3 5	8 5 2 3 1 9 4 6 7
9 3 2 8 6 5 7 4 1	3 6 9 4 5 7 8 1 2
1 5 4 3 7 2 9 6 8	4 7 1 2 6 8 3 5 9

ZOODIREKTOR

W	P	I	A	R	E	A
A	I	R	B	U	S	A
S	C	U	O	L	E	B
H	S	T				L
T	E	T	R	A		A
E	P	M	L			A
F	L	O	P	M		L
	C	F	U			S
A	M	H	E	R	D	E
S	I	E	I	L	S	L
R	O	E	H	I	L	D
O	F	F	S	I	D	E

**BERATUNGS-TIPP**

Die Texte in dieser Rubrik stehen ausserhalb der redaktionellen Verantwortung



Stephan Hublot gehört zum Fachteam des Infobüros Handicap Region Brugg

BILD: ZVG

## Sozialhilfe und Finanzen

Das Infobüro Handicap Region Brugg unterstützt bei Sozialhilfefragen.

Frau Huber (Name geändert) konnte krankheitsbedingt nicht mehr arbeiten und geriet in finanzielle Not. Sie stellte einen Antrag auf eine IV-Rente - doch während die IV ihren Anspruch prüfte, erhielt sie keine Taggelder. Um über die Runden zu kommen, war sie auf Unterstützung der Wohngemeinde angewiesen. Obwohl sie alle Unterlagen bei der Gemeinde rechtzeitig eingereicht hatte, blieb eine Rückmeldung aus. Frau Huber wusste nicht mehr weiter.

In ihrer Not wandte sie sich an das Infobüro Handicap in Brugg. Die Fachberaterin dort

erkannte das Problem und nahm Kontakt mit der zuständigen Sozialbehörde auf. Sie klärte offene Fragen und brachte den Anmeldeprozess ins Rollen. Kurz darauf kam der Entscheid: Frau Huber erhält Unterstützung. Ihre Existenz ist gesichert. Das Infobüro Handicap berät Menschen mit psychischen, kognitiven oder körperlichen Beeinträchtigungen - kostenlos, vertraulich und auf Augenhöhe. Das Pilotprojekt richtet sich an Menschen im Bezirk Brugg und in angrenzenden Gemeinden.

ZVG

**Infobüro Handicap Region Brugg bei der Pro-Infirmis-Beratungsstelle Brugg**  
Storchengasse 15 / Effingerhof  
Telefon 058 775 11 00  
www.infobuero-handicap.ch

**IMPRESSUM**

**Herausgeberin**  
Effingermedien AG | Verlag  
Ein Unternehmen der Schellenberg-Gruppe  
Dorfstrasse 69  
5210 Windisch  
T +41 56 460 77 88  
effingermedien.ch  
ihre-region-online.ch

General-Anzeiger



**Auflage**  
27 680 Exemplare (WEMF-beglaubigt)

**Erscheint wöchentlich**  
Donnerstag, Verteilung durch die Post in jede Haushaltung

**Inserateschluss: Dienstag, 10.00 Uhr**

**Tarife**  
Millimeterpreis farbig  
• Annoncen 1.05  
• Stellen/Immobilien 1.16

**Inserateverkauf und Disposition**  
Telefon 056 460 77 88  
inserate@effingermedien.ch  
Roger Dürst, Anzeigenverkauf  
Alexandra Rossi, Anzeigenverkauf  
Rachel Buchbinder, Verlags- und Redaktionsassistentin  
Sandra da Silva, Anzeigenverkauf Innendienst

**Leitung Verlag**  
Stefan Bernet

**Redaktion**  
Telefon 056 460 77 98  
redaktion@effingermedien.ch  
Marko Lehtinen (leh), verantwortlicher Redaktor  
Sven Martens (sma), Redaktor  
Simon Meyer (sim), Redaktor

**Korrektorat**  
Birgit Blatter

**Redaktionsschluss: Freitag, 9.00 Uhr**



WENN SIE EINEN MEDIZINISCHEN NOTFALL HABEN, DANN SIND WIR FÜR SIE DA.



**JOBS**  
aus Ihrer Region finden Sie auf  
**ihre-region-online.ch**

General-Anzeiger Rundschau ONLINE



Bahnhofplatz 11 5200 Brugg  
Reservation 056 450 35 65  
odeon-brugg.ch

**CINEMA und BÜHNE machen Sommerpause bis und mit 29. August. ZMITTAG und BAR haben normal geöffnet.**

### ODEON Vorschau

Vorpremiere mit Cast und Crew  
Montag 8. September 18 Uhr

#### MOLA – EINE TIBETISCHE GESCHICHTE VON LIEBE UND VERLUST

CH 2025 · 84 Min. · O/d · Regie: Yangzom Brauen  
Mola, eine buddhistische Nonne lebt seit 60 Jahren in Bern. Ihr letzter Wunsch ist nach Tibet zurückzukehren und in der Nähe ihres paradiesischen Heimatlandes zu sterben.



Vorpremiere mit Cast und Crew  
Freitag 10. Oktober 18 Uhr

#### STILLER

CH 2025 · 99 Min. · D · Regie: Stefan Haupt  
Max Frisch Verfilmung mit Albrecht Schuch, Paula Beer, Max Simonischek, Stefan Kurt Sven Schelker und Marie Leuenberger

FILMFESTIVAL  
Donnerstag 18. bis Sonntag 21. September

#### BRUGGER DOKUMENTARFILMTAGE

Festival- und Tagespässe sind unter [dokumentarfilmtage.ch](http://dokumentarfilmtage.ch) erhältlich. Das Programm wird nach und nach veröffentlicht.



Sonntag 7. September

#### ALLIANZ TAG DES KINOS

Für 7 CHF ins Kino.

#### SONNTAG 7. SEPTEMBER 10 UHR ICH WILL ALLES. HILDEGARD KNEF

D 2025 · 98 Min. · D · Regie: Luzia Schmid

#### SONNTAG 7. SEPTEMBER 12 UHR UNSER GELD

CH 2025 · 96 Min. · D · Regie: Hercli Bundi

#### SONNTAG 7. SEPTEMBER 14 UHR PADDINGTON IN PERU

UK 2025 · 106 Min. · D · Regie: Dougal Wilson

#### SONNTAG 7. SEPTEMBER 16 UHR QUAND VIENT L'AUTOMNE

F 2025 · 104 Min. · F/d · Regie: François Ozon

#### SONNTAG 7. SEPTEMBER 18 UHR THE ROSES

UK 2025 · 121 Min. · E/df · Regie: Jay Roach

#### SONNTAG 7. SEPTEMBER 20.30 UHR 22 BAHNEN

D 2025 · 103 Min. · D · Regie: Mia Maariel Meyer

#### SAMSTAG 30. AUGUST 18 UHR

#### SONNTAG 31. AUGUST 15 UHR

#### MONTAG 1. SEPTEMBER 18 UHR

#### MITTWOCH 3. SEPTEMBER 18 UHR

#### THE SALT PATH

UK 2024 · 115 Min. · E/df · Regie: Marianne Elliott

Mutige Reise entlang des South West Coast Path

#### SONNTAG 31. AUGUST 18 UHR

#### DIESEN 2. SEPTEMBER 18 UHR

#### L'ATTACHEMENT

F 2025 · 106 Min. · F/d · Regie: Carine Tardieu

Warmherziges Porträt einer Frau, die durch Umstände unversehens in eine Familie hineinwächst.

#### GARTEN LESUNG

#### SONNTAG 31. AUGUST 20 UHR

#### SELMA KAY MATTER MUSKELN AUS PLASTIK

Chronische Erkrankung und Transness

#### ANIMITTWOCH

#### MITTWOCH 3. SEPTEMBER 20.15 UHR

#### LAPUTA: CASTLE IN THE SKY

JP 1986 · 125 Min. · JP/d · Regie: Hayao Miyazaki

## AGENDA

### DONNERSTAG, 21. AUGUST

#### BADEN

**18.00–21.00:** After-Work-Livemusik mit Levi Bo (Pop-Rock). Coco Baden. Infos: cocobaden.ch

#### BRUGG

**16.45:** Finissage der Ausstellung mit Barbetrieb und kleinen Speisen. 18.30 Pure disco & house classics. Galerie Immaginazione. Infos: immaginazione.ch  
**19.00:** Vernissage der Ausstellung «Wohin» mit 16 Kunstschaffenden aus unterschiedlichen Disziplinen. Dauer der Ausstellung bis 31.8. Salzhaus Brugg. Infos: salzhaus-brugg.ch

### Freitag, 22. August

#### BRUGG

**19.00:** Eröffnung der Ausstellung «Off the Wall» von Rebecca Kunz und Andy Storchenegger mit Sommerfest. Zimmermannhaus, Vorstadt 19, Brugg.  
**19.30–23.00:** La Viva 2025: Disco für Menschen mit und ohne Behinderung. Insieme Region Brugg-Windisch. Dampfschiff. Infos: dampfschiffbar.ch

### SAMSTAG, 23. AUGUST

#### BADEN

**10.30:** Start-up-Baden-Event – Förderung des offenen Austauschs zwischen Start-ups, etablierten Unternehmen und der Öffentlichkeit. Bahnhofplatz.

#### OBERFLACHS

**17.00–20.00:** Ausstellung «Trilogie Holz – Eisen – Papier» von Lukas Senn (Holzskulpturen), Daniel Schwarz (Eisenskulpturen) und Ryan Little (Skizzen). Im Zehntenstock. Infos: zehntenstock.ch

### SONNTAG, 24. AUGUST

#### HABSBURG

**13.30–14.00/15.00–15.30:** Jetzt spricht das Gesinde: Öffentliche szenische Schlossführung mit Magd und Knecht. Schloss Habsburg. Infos: museumaargau.ch

#### OBERFLACHS

**14.00–17.00:** Ausstellung «Trilogie Holz – Eisen – Papier» von Lukas Senn (Holzskulpturen), Daniel Schwarz (Eisenskulpturen) und Ryan Little (Skizzen). Im Zehntenstock. Infos: zehntenstock.ch

#### RINIKEN

**10.30–17.30:** Offenes Waldhaus Ebni: Geselliges Beisammensein und Gedankenaustausch. Für Getränke und Grilladen ist gesorgt. Willkommen sind Einheimische sowie auswärtige Gäste.

### MITTWOCH, 27. AUGUST

#### UNTERSIGGENTHAL

**17.00–19.00:** Einblick ins Jahresthema «Velseitiges Holz»: Objekte und Werkzeuge in der Dauerausstellung. Museum mit Dauerausstellung geöffnet. Ortsmuseum. Infos: ortsmuseum-untersiggenthal.ch

## VEREINE | FREIZEITANGEBOTE

### BRUGG

**Internationale Tänze Pro Senectute**  
NEU: Fr, 14.30–16.00, Turnhalle Au, Sommerhaldenstrasse 31, Brugg-Lauffohr. Leitung/Auskunft: Erika Thomi, 056 444 95 88, 079 839 43 01.

**Interkultureller Verein**  
www.interkultureller-verein-brugg.ch

**Jiu-Jitsu- und Judo-Club Brugg**  
Judo für Kinder und Erwachsene, Selbstverteidigung, Jiu-Jitsu, Dojo Mülimatt, Brugg-Windisch, 056 201 01 03, www.jjjcbrugg.ch.

**Jugend- und Kulturhaus Piccadilly**  
Törlirain 2, www.p-i-c.ch

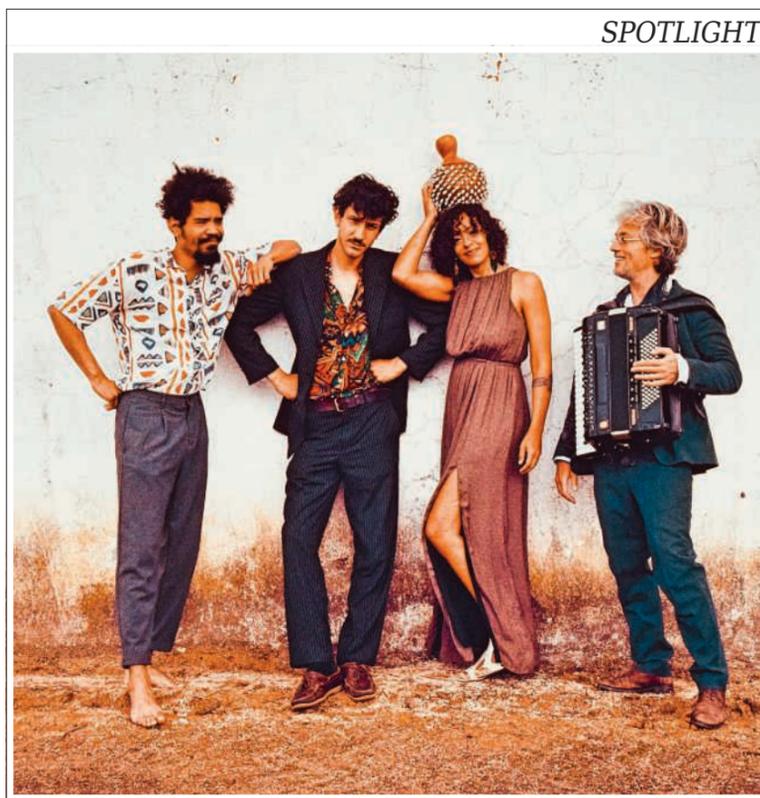
**Jogging Club Brugg**  
www.joggingclub-brugg.ch.

**Jungschar Brugg**  
Jeden 2. Sa 14.00–17.00, Vereinsweg 10. jungschar@chrischona-brugg.ch, www.jungscharbrugg.ch.

**Kanu-Club Brugg**  
www.kanuclub-brugg.ch

**Karate Do Brugg**  
www.karatedobrugg.ch

**Kath. Frauenverein Brugg**  
www.kfvbrugg.ch



## SPOTLIGHT

### Ayom – World Music

Immer im August findet ein internationaler Top Act des Strassenmusikfestivals in Luzern Zeit für eine Stippvisite nach Freienwil. Dieses Mal ist es die brasilianisch-italienisch-portugiesische Co-Produktion Ayom, die den Saal des «Weissen Winds» besucht. Ayom sind musikalische Seefahrer, die den schwarzen Atlantik von Brasilien bis Angola und Kap Verde mit einer mediterranen Identität vereinen. Ihr Sound: eine Mischung aus brasilianischen und afrikanischen Klängen, mit unwiderstehlichem Schwung gespielt, als würde die tropische Sonne dunkle Wolken durchdringen.

**Freitag, 22. August, 20 Uhr, Weisser Wind, Freienwil, weisserwindfreienwil.ch**

BILD: ZVG

### DONNERSTAG, 28. AUGUST

#### BADEN

**18.00–21.00:** After-Work-Livemusik mit Acoustic Blues Drifter. Coco Baden. Infos: cocobaden.ch  
**18.30:** Vernissage der Ausstellung «Modernising Nature» von Zak van Biljon. Galerie 94, Bruggstrasse 37, Merker-Areal. Infos: galerie94.ch  
**19.00–23.00:** Öffentliches Bad und Bar auf dem Kurplatz (20.00–21.00 GV der Genossenschaft Bad zum Raben).  
**20.00:** Frölein da Capo. Die Ein-Frau-Show. Villa Boveri. Infos/Tickets: abb-wfs.ch

#### BRUGG

**16.45:** Intermezzokunst trifft Cocktail – ein Abend für deine Sinne. Mit Barbetrieb und kleinen Speisen. Galerie Immaginazione. Infos: immaginazione.ch  
**19.00–22.00:** Weinabend im römischen Garten: römische Weinkultur und Degustation mit den Vindonissa-Winzern (ab 16 Jahren). Vindonissa Museum. Infos: museumaargau.ch

## AGENDA

Ihren einmaligen Agendaeintrag publizieren wir kostenlos. Der Eingabeschluss ist jeweils Freitag vor der Erscheinung der Zeitung. Die Auswahl liegt im Ermessen der Redaktion. Senden Sie Ihren Hinweis an [redaktion@effingermedien.ch](mailto:redaktion@effingermedien.ch).

## SPOTLIGHT

Durch die Platzierung im Gefäss «Spotlight» findet Ihre Veranstaltung optimale Beachtung. «Spotlight» ist kostenpflichtig und kann als Inserat gebucht werden unter 056 460 77 88 oder per E-Mail an [inserate@effingermedien.ch](mailto:inserate@effingermedien.ch).

## EXCELSIOR

CINEMA BRUGG

Badenerstrasse 3-5 5200 Brugg  
Reservation: 056 450 35 60  
[www.excelsior-brugg.ch](http://www.excelsior-brugg.ch)

#### PREMIERE

Donnerstag 21. August 18 & 20.15 Uhr  
Freitag 22. August 18 & 20.15 Uhr  
Samstag 23. August 18 & 20.15 Uhr  
Sonntag 24. August 18 & 20.15 Uhr  
Montag 25. August 18 & 20.15 Uhr  
Dienstag 26. August 18 & 20.15 Uhr  
Mittwoch 27. August 18 & 20.15 Uhr

#### DAS KANU DES MANITU

D 2025 88 Min. ab 6 J. Regie: Michael Bully Herbig



#### PREMIERE

Donnerstag 21. August 20.20 Uhr E/df  
Freitag 22. August 20.20 Uhr D  
Samstag 23. August 20.20 Uhr D  
Sonntag 24. August 20.20 Uhr D  
Montag 25. August 20.20 Uhr D  
Dienstag 26. August 20.20 Uhr E/df  
Mittwoch 27. August 20.20 Uhr D

#### WAS IST LIEBE WERT

MATERIALISTS  
USA 2025 116 Min. ab 12 J. Regie: Celine Song



#### VORPREMIEREN

Samstag 23. August 15.15 Uhr D  
Sonntag 24. August 15.15 Uhr D  
Mittwoch 27. August 15.15 Uhr D

#### DIE BAD GUYS 2

USA 2025 104 Min. ab 8 J. Regie: Pierre Perifel



#### WEITERHIN IM PROGRAMM

Donnerstag 21. August 18 Uhr (D)  
Freitag 22. August 18 Uhr (D)  
Samstag 23. August 18 Uhr (D)  
Montag 25. August 18 Uhr (D)  
Dienstag 26. August 18 Uhr (D)

#### FREAKIER FRIDAY

USA 2025 112 Min. ab 8 J. Regie: Nisha Ganatra



#### WEITERHIN IM PROGRAMM

Sonntag 24. August 18.15 Uhr (D)  
Mittwoch 27. August 18.15 Uhr (D)

#### DIE NACKTE KANONE

USA 2025 98 Min. ab 12 J. Regie: Akiva Schaffer



#### WEITERHIN IM PROGRAMM

Samstag 23. August 15.30 Uhr D  
Sonntag 24. August 15.30 Uhr D  
Mittwoch 27. August 15.30 Uhr D

#### DRACHENZÄHMEN

#### LEICHT GEMACHT

USA 2025 125 Min. ab 8 J. Regie: Dean DeBlois



#### NOCH KURZE ZEIT IM PROGRAMM

Sonntag 24. August 13.15 Uhr D

#### GRAND PRIZ OF EUROPE

DE 2025 98 Min. ab 6 J. Regie: Waldemar Fast



#### NOCH KURZE ZEIT IM PROGRAMM

Samstag 23. August 13.15 Uhr D  
Mittwoch 27. August 13.15 Uhr D

#### LILLO & STITCH

USA 2025 108 Min. ab 6 J. Regie: Dean Fleischer



#### NOCH KURZE ZEIT IM PROGRAMM

Samstag 23. August 13 Uhr D  
Sonntag 24. August 13 Uhr D  
Mittwoch 27. August 13 Uhr D

#### DIE SCHLÜMPFE

USA 2025 102 Min. ab 6 J. Regie: Kelly Asbury



**Seniorenrat Stadt Brugg**  
www.seniorenbrugg.ch

**Sie + Er Turnverein Brugg**  
www.sieunderbrugg.ch

**SLRG Sektion Baden-Brugg**  
www.slr-g-baden-brugg.ch

**Soroptimist International Brugg-Baden**  
www.brugg-baden.soroptimist.ch

**Stadtbibliothek Brugg**  
www.stadtbibliothek-brugg.ch

**Stadtmusik Brugg**  
www.stadtmusik-brugg.ch

**Stadturnverein Brugg**  
www.stv-brugg.ch

**Tennis-Club Brugg**  
www.tcbugg.dejocz.ch

**Tischtennis-Club Brugg**  
www.ttcbrugg.ch

**UHC Powermaeuse Brugg**  
www.powermaeuse.ch

**Verein Rollstuhlfahrdienst Region Brugg**  
www.rollstuhlfahrdienst.ch

**Volleyballclub Brugg**  
www.vbcbrugg.ch

**Konfettispalierzunft Brugg**  
www.konfettispalzer.ch

**Laufsportgruppe Brugg**  
www.lsg-brugg.ch

**Ludothek Brugg**  
www.ludothek-brugg.ch

**Mittagstisch Brugg**  
Jeden Freitag (ausser Schulferien), 12 Uhr, reformiertes Kirchgemeindehaus, Museumstrasse 2. Anmeldung bis am Vortag um 17 Uhr unter 056 441 56 20. Organisation: Reformierte und katholische Kirche Brugg.

**Musikverein Brugg-Windisch**  
www.mvbw.ch

**Natur- und Vogelschutzverein Brugg**  
www.naturbrugg.ch

**Obst- und Gartenbauverein Brugg-Windisch**  
www.gartenbauvereinbrugg.ch

**Orchesterverein Brugg**  
www.orchesterverein-brugg.ch

**Pétanque-Club Brugg**  
www.cpbrugg.ch

**Pfadi Brugg**  
www.pfadibrugg.ch

**Pontonier-Sportverein Brugg**  
www.pontonier.ch/brugg

**WERNLIMETZG**  
*eifach guet*

**REMIGEN BIRR**  
056 284 17 03 056 444 82 46

**GRILLTIME ...**  
• Feine Spiessli • Steaks  
• Würste, eifach guet!  
**Fleisch und Wurst us de Region**

Di bis Fr, 08 bis 12.00 / 15.00 bis 18.30 Uhr  
Samstag, 08 bis 13.00 Uhr durchgehend

**DIENSTLEISTUNGEN**

**Ihr Gärtner für Gartenpflegearbeiten aller Art!** Hecken und Sträucher jetzt schneiden, mähen usw. Fachgerecht! Speditiv! Preisgünstig! **Tel. 056 441 12 89**  
[www.buetler-gartenpflege.ch](http://www.buetler-gartenpflege.ch)

157751 GA Dohlenzelgstrasse 2b, 5210 Windisch

**sanigroup**  
Sanitär- & Haushaltsgeräte

**Aktionen**

V-Zug Waschautomat Adora V2000	1649.00
V-Zug Waschturm Adora V2000	3199.00
V-Zug Geschirrspüler Adora V2000	1429.00
Miele Geschirrspüler G 27655 SCVI	1739.00
Miele Tumbler TWH 700-80	1399.00
Miele Waschautomat WWVE 300-60	1699.00
Electrolux Geschirrsp. GA 55	1159.00
Electrolux Kühlschränk IK 243	999.00
Electrolux Kochfeld GK 58 TCO	719.00
Geberit DuschWC Aufsatz 4000	549.00
Geberit DuschWC Alba	990.00
Geberit DuschWC Mera Classic	3299.00
Grünbeck Wasserenthärer SE 18	2499.00
WP Boiler Delta Solar 300 Liter	2499.00
Bauknecht Waschturm WM/WT	1599.00
Liebherr Gefrierschrank FNd 522i	1599.00

056 441 46 66 [sanigroup.ch](http://sanigroup.ch)

**Verschiedene Arbeiten:**  
Ich erledige preiswert Arbeiten in Haus und Garten (gelernter Maler).  
**Telefon 078 403 49 83**

Ihr unabhängiger Partner für:

- Heizungsersatz/-optimierung
- indiv. Heizungssteuerung
- Gebäudehülle
- Fördergelder
- Energieberatungen (GEAK, Impulsberatung)
- Bauleitung für energetische Sanierungen

**STÄHLI ENERGIE**

Stähli Energie GmbH  
Dorfstrasse 45 • 5210 Windisch  
077 276 54 01 • [info@staehli-energie.ch](mailto:info@staehli-energie.ch)  
[www.staehli-energie.ch](http://www.staehli-energie.ch)

**BOPP Elektro-Kontrollen GmbH**  
5242 Lupfig  
**Tel. 056 444 99 11**

- Abnahmekontrollen
- Periodische Kontrollen
- Sicherheitsnachweis

**Stilli:**  
**Kleinmöbel mit Schubladen gratis abzugeben.**  
**Tel. 056 284 19 78**

**MUSIK EGLOFF**  
INSTRUMENTE UND MEHR

**NOTEN-SORTIMENT**

Landstrasse 52 | 5430 Wettingen | 056 426 72 09 | [musik-egloff.ch](http://musik-egloff.ch)

**BARES FÜR RARES**  
*Ihre Experten für Kunst & Antik*

Gemälde • Lithographien • Stiche • alles Gerahmte  
Porzellan • Keramik • Bücher • Pelzmode • Wohnaccessoires • Möbel • Teppiche • Bronze • Statuen • Asiatika  
Ikonen • Art Deco • Silber aller Art • Zinn • Fastnacht  
Nähmaschinen • Spielzeug • Puppen • Musikinstrumente  
Fotoapparate • Edle Taschen/Koffer • Weine & Edle Spirituosen • Münzen aus aller Welt • Oldtimer/Autos  
Uhren aller Art (auch defekt) • Schmuck aller Art  
Gold & Silber • Edelsteine u.v.m.

**Komplette Hausräumung • Kunstauktion • Gutachten**  
Wir freuen uns auf Ihren Anruf  
**Tel. 061 589 68 15 • Nat. 076 582 72 82**

**HIOB INTERNATIONAL** **NEU!**  
Staatlich anerkanntes Hilfswerk

**Brockenstube Gränichen**  
Unterfeldstrasse 6a, 5722 Gränichen

✓ **Gratisabholdienst** für Wiederverkäufliches  
✓ **Hausräumungen**  
✓ **Entsorgungen**

[www.hiob.ch](http://www.hiob.ch)

**Hanna Perlen**  
Individueller Perlen- und Steinschmuck

Perlen- und Steinschmuck in Naturfarben.  
Jedes Schmuckstück ein Unikat – eine neue Idee.  
Umarbeiten und Reparieren von bestehendem Schmuck.

Hanna Lüscher, Rebeweg 14, 5242 Birm  
079 480 29 17  
[hanna-perlen.ch](http://hanna-perlen.ch)  
[Info@hanna-perlen.ch](mailto:Info@hanna-perlen.ch)

**VERANSTALTUNGEN**

**ZIMMERMANNHAUS**

AUSSTELLUNG  
**23.08. — 25.10.2025**  
**REBECCA KUNZ**  
**ANDY STORCHENEGGER**  
OFF THE WALL

ERÖFFNUNG MIT SOMMERFEST  
FREITAG, 22.08, 19 UHR

IN KOOPERATION MIT METRON  
ZIMMERMANNHAUS BRUGG  
KUNSTMUSIK

VORSTADT 19, 5200 BRUGG  
[WWW.ZIMMERMANNHAUS.CH](http://WWW.ZIMMERMANNHAUS.CH)

**Fischessen**  **Gebenstorf im Schächli**

**Freitag, 22.8.** Service ab 18.00 bis 24.00 Uhr, Barbetrieb ab 18.00 Uhr  
**Samstag, 23.8.** Service ab 11.00 bis 24.00 Uhr, Barbetrieb ab 17.00 Uhr  
**Sonntag, 24.8.** Service ab 11.00 bis 14.30 Uhr

Sonntag, 12.00 Uhr: Musikalische Unterhaltung mit **frauthentisch**

**Frische Eglifilets aus Wildfang im knusprigen Bierteig**

Wir offerieren auch Pommes Frites, heisse Wienerli und hausgemachte Kuchen & Waffeln.

Das Blasorchester Gebenstorf freut sich auf Ihren Besuch.  
[www.bogebenstorf.ch](http://www.bogebenstorf.ch)

**FISCHESSSEN**

Schulhaus Villnachern

Frische Merlanfilets gebacken

**SA. 30. Aug. 2025 / 11.00 – 14.30**  
**SA. 30. Aug. 2025 / 16.30 – 23.00**  
**SO. 31. Aug. 2025 / 11.00 – 14.00**

**FISCHERCLUB • 5213 VILLNACHERN**  
[www.fischerclub-villnachern.ch](http://www.fischerclub-villnachern.ch)

**KUNST MARKT ZOFINGEN** **So 24. August 2025**  
**9.00 bis 17.00 Uhr**  
[kunstmarkt-zofingen.ch](http://kunstmarkt-zofingen.ch)

**LICHT & Schatten**

**Konzert der Brass of Praise**  
Samstag 30. August 2025, 19:30 Uhr  
Ref. Kirche Windisch AG

**HEILS-ARMEE**  
BRASS OF PRAISE



**Willkommen zum Konzert der Brass of Praise in Windisch**

Die nationale Brass Band der Heilsarmee spielt ein Konzert zum Thema „Licht und Schatten“. Es erwarten Sie sowohl helle Klänge wie auch dunkle Melodien. Mit Stücken wie „Out of Darkness“ (Aus der Dunkelheit), „Light Song“ (Licht Lied), „The Candle of the Lord“ (Die Kerze des Herrn) und „Let me be a Light“ (Lasse mich ein Licht sein) führt Sie die Brass of Praise in eine Welt voller Klangfarben.

Die Reformierte Kirche finden Sie an der Dorfstrasse 27 in 5210 Windisch. Die Postautolinie 361 ab Bahnhof Brugg Richtung Unterwindisch bringt Sie zur Haltestelle «Reformierte Kirche».

Kommen Sie vorbei und geniessen Sie den vollen Sound der Brass of Praise!

**Eintritt frei - Kollekte**

Unterstützt durch:



**Korps Aargau Ost**

Baslerstrasse 105 | 5222 Umiken-Brugg  
[korps.aargauost@heilsarmee.ch](mailto:korps.aargauost@heilsarmee.ch) | [aargauost.heilsarmee.ch](http://aargauost.heilsarmee.ch)